





## INHALT

|                                                                 |    |
|-----------------------------------------------------------------|----|
| Kennzahlen                                                      | 2  |
| Jahresbericht                                                   | 3  |
| Bilanz                                                          | 16 |
| Betriebsrechnung                                                | 17 |
| Anhang zur Jahresrechnung                                       | 19 |
| Bestätigung des anerkannten Experten<br>für berufliche Vorsorge | 35 |
| Bericht der Revisionsstelle                                     | 37 |
| Anzahl Versicherte/Stimmen                                      | 39 |
| Entwicklung seit 1909                                           | 40 |



CPV/CAP  
Pensionskasse Coop  
Dornacherstrasse 156  
Postfach 2550  
4002 Basel

Telefon +41 (0)61 336 67 00  
E-Mail [info@cpvcap.ch](mailto:info@cpvcap.ch)  
[www.cpvcap.ch](http://www.cpvcap.ch)

| CPV/CAP Kennzahlen                                                                |          | 2021     | 2020     | 2019     |
|-----------------------------------------------------------------------------------|----------|----------|----------|----------|
| Aktive Versicherte                                                                |          | 39 305   | 38 431   | 37 266   |
| Rentner                                                                           |          | 21 140   | 20 712   | 20 488   |
| Anzahl Versicherte                                                                |          | 60 445   | 59 143   | 57 754   |
| Anzahl angeschlossene Unternehmen                                                 |          | 16       | 18       | 15       |
| Vorsorgekapital aktive Versicherte                                                | Mio. CHF | 4 337.8  | 4 189.7  | 4 034.7  |
| Vorsorgekapital Rentner                                                           | Mio. CHF | 4 423.0  | 4 373.0  | 4 372.7  |
| Technische Rückstellungen                                                         | Mio. CHF | 756.5    | 308.8    | 250.7    |
| Bilanzsumme                                                                       | Mio. CHF | 11 846.0 | 10 833.3 | 10 390.5 |
| Performance der Vermögensanlagen (inkl. Immobilien)                               | %        | 8.6      | 3.9      | 9.1      |
| Aufwand (-)/Ertragsüberschuss (+)<br>(vor Veränderung der Wertschwankungsreserve) | Mio. CHF | 321.1    | 224.1    | 670.0    |
| Unterdeckung (-)/Wertschwankungsreserve (+)                                       | Mio. CHF | 1 713.1  | 1 330.7  | 1 298.7  |
| Freie Mittel                                                                      | Mio. CHF | 222.9    | 284.2    | 92.1     |
| Deckungsgrad (gem. Art. 44 BVV 2)                                                 | %        | 120.3    | 118.2    | 116.1    |
| Zielgrösse Deckungsgrad                                                           | %        | 118.0    | 115.0    | 115.0    |
| Verwaltungskosten pro versicherte Person pro Jahr                                 | CHF      | 98       | 94       | 101      |





## VORWORT

Ein weiteres durch die Pandemie geprägtes Jahr liegt hinter uns. Die ab Ende 2020 verfügbare Impfung verbreitete grosse Zuversicht – ebenso an der Börse. Die Börsenentwicklung zeigte sich auch in der Folge weitgehend unbeeinflusst davon, dass die Pandemie auch im 2021 zu weitgehenden Kontaktbeschränkungen und Lockdowns führte und die Ansteckungszahlen wieder anstiegen. Davon profitieren konnte auch die CPV/CAP Pensionskasse Coop so stiegen die Aktienkurse mehrheitlich überdurchschnittlich und die CPV/CAP Pensionskasse Coop konnte, trotz weiterhin sehr tiefem Zinsniveau, eine sehr erfreuliche Performance von 8.6% (Vorjahr 3.9%) erzielen. Dazu beigetragen hat ebenfalls die gute Entwicklung im Immobilienbereich 5.2%.

Diese gute Ausgangslage hat den Stiftungsrat dazu veranlasst, den Zinssatz für die Verzinsung der Altersguthaben für das Jahr 2021 auf 3.0% zu erhöhen.

Damit wurden die Kapitalien erneut deutlich besser verzinst, als es gesetzlich erforderlich wäre (BVG-Mindestzinssatz 1.0%). Die Renten werden unverändert ausgerichtet.

Trotz der guten Performance hat der Stiftungsrat entschieden, aufgrund des nach wie vor tiefen Zinsniveaus, eine entsprechende Rückstellung für eine allfällige Anpassung des technischen Zinssatzes zu tätigen. Dank der sehr guten Performance konnte, trotz Bildung der Rückstellung, der Deckungsgrad dennoch auf 120.3% (Vorjahr 118.2%) erhöht werden. Damit steht die CPV/CAP Pensionskasse Coop finanziell sehr solide da.

Im Berichtsjahr hat der Stiftungsrat die Anlagestrategie überprüft. Er hat dazu eine Asset-Liability-Analyse erstellen lassen. Das Ergebnis der Studie bestätigt, dass die Kasse sehr stabil unterwegs ist. Es wurden nur marginale Anpassungen in der Anlagestrategie vorgenommen. Damit konnte das Renditepotenzial im Vergleich zur bishe-

rigen Strategie leicht erhöht und das Risiko im Vergleich zur aktuellen Vermögensallokation dagegen leicht gesenkt werden.

Mit Beginn der neuen Amtsperiode im Frühling 2021 haben vier neue Mitglieder des Stiftungsrats ihr Amt angetreten. Den langjährigen ehemaligen Mitgliedern danken wir herzlich für Ihren Einsatz, besonders der ehemaligen Präsidentin, Irene Kaufmann.

**Joos Sutter**  
Präsident des  
Stiftungsrates

**Maria Gumann**  
Vorsitzende der  
Geschäftsleitung





## UMFELD

Trotz der Pandemie stiegen die Börsenkurse im Jahr 2021 überdurchschnittlich an. Nach dem Auftauchen der Omikron-Variante konnte zwar ein Einbruch beobachtet werden, doch die Kurse erholten sich schnell wieder. Viele Märkte schlossen mit einem Jahresanstieg im zweistelligen Bereich. Vielerorts konnte eine Erhöhung der Inflation beobachtet werden. Es wird sich zeigen, ob es sich um einen temporären Effekt handelt, wie dies diverse Experten mutmassen. Diese Vermutung stützen würde die Tatsache, dass das Zinsniveau nur marginal angestiegen ist.

Bei den Immobilien ist die Nachfrage weiterhin gross. Dementsprechend sind die Preise weiter angestiegen. Die Nachfrage nach Mietwohnungen blieb in den Zentren sehr hoch. Der Wandel zum vermehrten Homeoffice hat sich auf den Markt nur marginal ausgewirkt.

Die BVG-Reform wurde im Dezember im Nationalrat, als Erstrat, beraten. Der Nationalrat nahm einige Korrekturen am Bundesratsvorschlag vor. Er hat das bewährte 3-Säulensystem gestützt und die heute systemfremde Umlagefinanzierung deutlich reduziert. Mit seinem Vorschlag für die Übergangsgeneration hat er eine sinnvolle und finanzierbare Lösung aufge-

zeigt. Nur die betroffenen Personen der ersten 15 Jahre sollen eine Ausgleichszahlung erhalten. Damit hat er dem teuren Giesskannensystem eine Abfuhr erteilt.



## ANLAGEN

**Anlagestrategie und Organisation**

Die CPV/CAP lässt alle vier Jahre eine Asset- und Liability-Studie durch einen externen Berater erstellen, die als Basis zur Überprüfung der aktuellen Anlagestrategie dient. Dies war im Jahr 2021 wieder der Fall. In den Grundsätzen wurde die aktuelle Ausrichtung durch den Stiftungsrat bestätigt und es fanden nur einige kleine Anpassungen statt. Eine Anpassung ist unter anderem einer Änderung der Verordnung über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVV 2) im Jahr 2020 geschuldet, wonach eine neue Anlageklasse «Infrastruktur» geschaffen wurde. Bis jetzt wurden die Infrastruktur-Anlagen innerhalb der Assetklasse «Alternative Anlagen» geführt. Neu müssen diese gesondert ausgewiesen werden. Die CPV/CAP hat dies nun umgesetzt und einen Zielwert von 4% in der Strategie festgelegt. Im gleichen Atemzug wurde der Zielwert der Alternativen Anlagen von 13% auf 11% reduziert. Was nach einer Reduktion aussieht, entspricht aber inklusive der Infrastruktur-Anlagen einem Aufbau von 13% auf 15%. Dieser Aufbau um 2%-Punkte wurde zu Lasten der Assetklasse Obligationen Fremdwährungen vorgenommen. Die nach wie vor sehr tiefen Zinsen lassen die Renditeerwartungen für Obligationen für die nächsten Jahre sehr tief oder auch negativ ausfallen. Die CPV/CAP konzentriert sich deshalb bei der Suche nach neuen Investitionsmöglichkeiten vor allem auf die Bereiche Alternative Anlagen und Infrastrukturen. Die Zielwerte der übrigen Assetklassen werden unverändert belassen.

Die Anlageorganisation der CPV/CAP wurde auch im abgelaufenen Geschäftsjahr mit den drei Ebenen Stiftungsrat, Anlageausschuss und Geschäftsleitung unverändert fortgeführt. Die Anlagetätigkeit erfordert unter den stetig zunehmenden und veränderten Regulierungen hohe Anforderungen an die Mitarbeitenden.

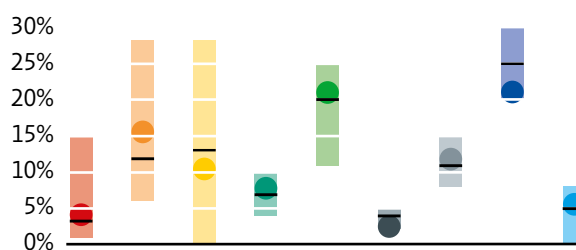


Die CPV/CAP wird deshalb die Anlageorganisation auch in Zukunft weiter ausbauen, damit die notwendigen Fachkompetenzen entsprechend vorhanden sind. Neue Investitionsmöglichkeiten und somit die Erschliessung von zusätzlichen Ertragsquellen wird die CPV/CAP nach wie vor sehr stark verfolgen.

**Entwicklung Anlagekategorien****Aktien**

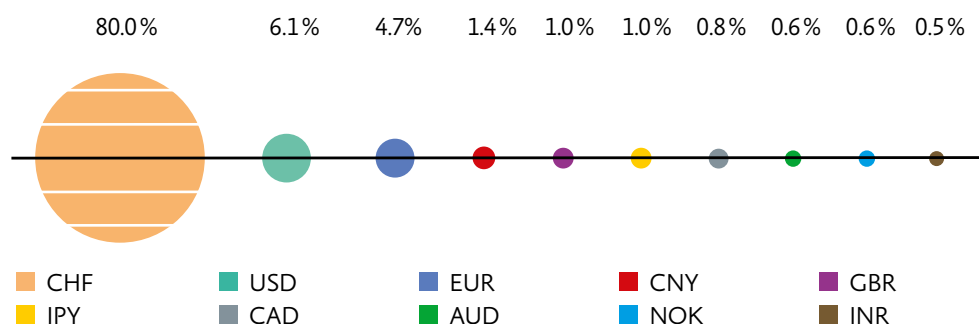
Das Ziel der Aktienstrategie ist, in qualitativ einwandfreie Gesellschaften zu investieren. Die CPV/CAP achtet dabei auf eine ausgewogene Länder-, Branchen- und Titeldiversifikation und setzt eine Core-Satellite-Strategie um.

Die absolute Rendite des Aktienportfolios entwickelte sich mit 18.3% sehr erfreulich.

**Anlagestruktur per 31.12.2021 versus Strategie**

| Struktur am 31.12.2021                                         | Strategie Bandbreite                     |
|----------------------------------------------------------------|------------------------------------------|
| <span style="color: red;">●</span> Liquide Mittel              | <span style="color: red;">■</span>       |
| <span style="color: orange;">●</span> Obligationen CHF         | <span style="color: orange;">■</span>    |
| <span style="color: yellow;">●</span> Obligationen FW          | <span style="color: yellow;">■</span>    |
| <span style="color: teal;">●</span> Aktien Schweiz             | <span style="color: teal;">■</span>      |
| <span style="color: green;">●</span> Aktien Ausland            | <span style="color: green;">■</span>     |
| <span style="color: grey;">●</span> Anlagen in Infrastrukturen | <span style="color: grey;">■</span>      |
| <span style="color: blue;">●</span> Alternative Anlagen        | <span style="color: blue;">■</span>      |
| <span style="color: darkblue;">●</span> Immobilien Inland      | <span style="color: darkblue;">■</span>  |
| <span style="color: lightblue;">●</span> Immobilien Ausland    | <span style="color: lightblue;">■</span> |
| <b>Zielwert</b>                                                | <b>—</b>                                 |

| Anlagestruktur             | 31.12.2021<br>% | 31.12.2020<br>% | Abweichung |
|----------------------------|-----------------|-----------------|------------|
| Liquide Mittel             | 3.8             | 6.5             | -2.7       |
| Obligationen CHF           | 15.7            | 17.4            | -1.7       |
| Obligationen FW            | 10.4            | 11.3            | -0.9       |
| Aktien Schweiz             | 7.9             | 7.0             | 0.9        |
| Aktien Ausland             | 21.1            | 19.8            | 1.3        |
| Anlagen in Infrastrukturen | 2.3             | 0.0             | 2.3        |
| Alternative Anlagen        | 12.0            | 11.3            | 0.7        |
| Immobilien Schweiz         | 21.3            | 22.1            | -0.8       |
| Immobilien Ausland         | 5.5             | 4.7             | 0.8        |
|                            | <b>100.0</b>    | <b>100.0</b>    |            |

**Währungsaufteilung nach Absicherung****Obligationen**

Die Anlagekategorie Obligationen wird mittels einer Core-Satellite-Strategie umgesetzt. Zulässig sind Anlagen in Obligationen, welche die Kreditqualität der strategischen Obligationenbenchmark erfüllen. Anlagen im tiefsten Kreditqualitätsbereich gemäss der Benchmark sind auf maximal 10% beschränkt und bedürfen einer Bewilligung durch den Anlageausschuss.

Die absolute Rendite des Obligationenportfolios betrug -0.4%.

**Alternative Anlagen**

Die Alternativen Anlagen bestehen aus Investitionen in Private Equity, Private Debt, und Venture Capital. Mit den Alternativen Anlagen soll nebst der Rendite eine breitere Diversifikation des Gesamtportfolios der CPV/CAP erreicht werden.

Die absolute Rendite der Alternativen Anlagen betrug 26.7%.

**Infrastruktur**

Die Anlagekategorie Infrastruktur besteht aus Investitionen in Infrastrukturanlagen und erneuerbare Energien. Dabei soll nebst der Rendite eine breitere Diversifikation des Gesamtportfolios der CPV/CAP erreicht werden.

Die absolute Rendite des Infrastrukturportfolios betrug 2.5%. Die Infrastrukturanlagen werden erst seit die-



sem Jahr als separate Anlageklasse geführt. Sie wurden früher in der Assetklasse Alternative Anlagen geführt. Für den Geschäftsbericht wurden die Vorjahreszahlen nachträglich berechnet und für beide Assetklassen separat ausgewiesen.

**Währungsentwicklung**

Zur Reduktion des Anlagerisikos hat die CPV/CAP ein Währungsoverlay über das gesamte Portfolio implementiert. Ziel des Währungsoverlays ist die Reduktion des Anlagerisikos bei gleicher Rendite mittels eines renditeoptimierten Währungskorbs. Die strategische Fremdwährungsquote beträgt 20%. Die Absicherungen werden mittels Devisentermingeschäften vorgenommen.

Der Währungsoverlay beeinflusste im vergangenen Jahr die relative Rendite mit 0.6% leicht positiv.

**Immobilien Ausland**

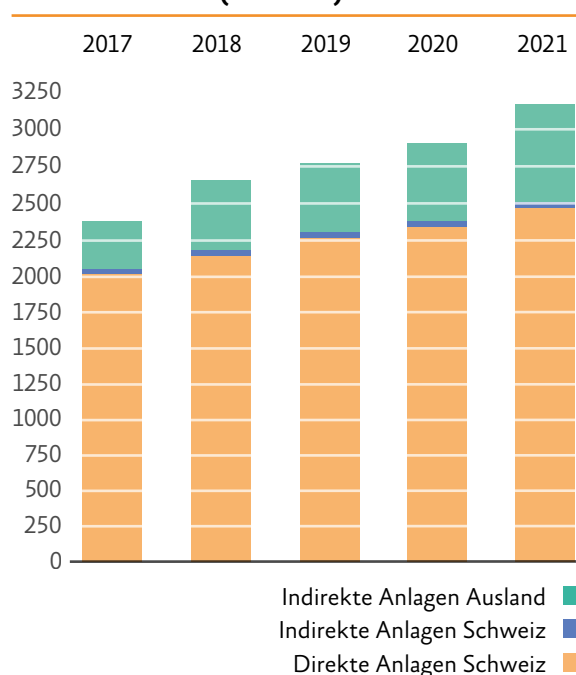
Die Anlagekategorie Immobilien Ausland kann mittels Anlagen in Immobilienfonds, kotierten Immobilienaktien sowie Direktbeteiligungen an Objektgesellschaften umgesetzt werden. Das Ziel der Strategie ist, eine Diversifikation zu den Schweizer Direktanlagen zu erreichen. Das Portfolio ist in Wohn-, Büro- und Einzelhandelsimmobilien in Europa und Asien investiert.

Die absolute Rendite der Immobilien Ausland Anlagen betrug 7.7%.

**Immobilien Schweiz**

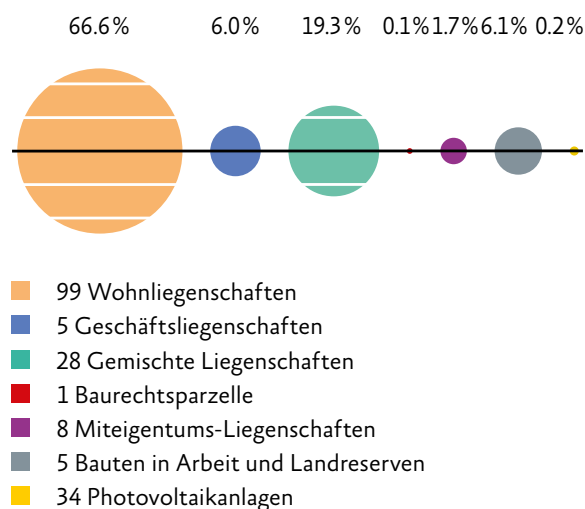
Der Wert des Immobilienbestandes der CPV/CAP in der Schweiz ist auf rund CHF 2.5 Mia. angestiegen.

Im Berichtsjahr hat die CPV/CAP an der Binningerstrasse 116 in Allschwil eine Geschäftsliegenschaft und an der Waldeggstrasse/Könizstrasse in Liebefeld eine Liegenschaft mit Wohn- und Geschäftsnutzung erworben. Zudem wurden wiederum Miteigentumsanteile

**Immobilienbestand (Mio. CHF)**



## Verkehrswert Liegenschaften nach Nutzungsart



le von Liegenschaften in Meyrin (ICC, WTC1 und WTC2) sowie Köniz (Steinhölzlimarit) aufgestockt. Die Gebäude an der Marktgasse 4–6 in Kloten wurden rückgebaut und machen Platz für den Ersatzneubau. Diverse grössere Sanierungen in Bern an der Fabrikstrasse, in Reinach am Rainenweg (Jahresetappe) und in Zürich am Hardplatz wurden erfolgreich abgeschlossen.

Es wurde keine Liegenschaft veräussert.

Das Immobilienergebnis (Schweiz direkt) von CHF 128.2 Mio. nach Kosten ist die Summe aus dem ordentlichen Erfolg von CHF 99.8 Mio. plus Marktwertanpassungen und Abschreibungen bestehender Liegenschaften von CHF 28.2 Mio. Die erzielte Rendite lag bei 5.2%. Im Vergleich zum IAZI Benchmark hat das Portfolio wiederum ausgezeichnet abgeschnitten. Das Immobilienportfolio der CPV/CAP war mit durchschnittlichem Baujahr 1993 auch deutlich jünger als das Vergleichsuniversum mit Baujahr 1972.

Der Wohnungsbestand hat sich in Folge ausstehender Ersatzneubauten um 12 Wohnungen auf 5143 reduziert. Die Mieteinnahmen erhöhten sich um 0.91%. Die Leerstände sanken um 9% gegenüber dem Vorjahr. Ende 2021 waren 234 der 5143 CPV/CAP-Wohnun-

gen nicht vermietet, was einem Leerwohnungsbestand von 4.54% entspricht. Die Leerstandsquote nach Abzug der Wohnungen in Sanierung reduzierte sich auf 2.43%. Der Leerstand bei den Gewerbe- und Büroflächen beträgt per Ende Jahr 7%.

### RENDITE DES GESAMTVERMÖGENS

Die CPV/CAP erzielte im vergangenen Jahr eine äusserst erfreuliche Ren-

dite von 8.6%. Die langfristig angestrebte Zielrendite der Anlagestrategie von 2.8% konnte in diesem Jahr deutlich übertroffen werden. Wiederum zeigten sich die Aktienmärkte sehr positiv und erreichten in einigen Regionen neue Höchststände. Mit Ausnahme der Obligationen leisteten sämtliche Assetklassen positive Performancebeiträge. Nebst den Aktien konnten auch die Alternativen Anlagen im zweistelligen Prozentbereich zulegen.

| Performance                   | CPV/CAP | Strategischer Benchmark** |
|-------------------------------|---------|---------------------------|
| Liquide Mittel                | -0.3%   | -0.8%                     |
| Obligationen CHF              | -1.3%   | -1.7%                     |
| Obligationen FW               | 0.9%    | -2.2%                     |
| Aktien Schweiz                | 23.4%   | 23.4%                     |
| Aktien Ausland                | 16.5%   | 22.2%                     |
| Anlagen in Infrastrukturen*** | 2.5%    | -5.4%                     |
| Alternative Anlagen           | 26.7%   | 13.8%                     |
| Immobilien Schweiz            | 5.2%    | 2.5%                      |
| Immobilien Ausland            | 7.7%    | 4.0%                      |
| Gesamtvermögen*               | 8.6%    | 7.3%                      |

\* Die Performance der einzelnen Anlageklassen wird in Lokalwährung mit Referenzwährung Franken ausgewiesen. Ein Teil der Fremdwährungsrisiken ist gegenüber dem Franken auf der Ebene des Gesamtvermögens abgesichert und wird in der Performancerechnung des Gesamtvermögens berücksichtigt. Die Ausnahme bildet die Anlageklasse Immobilien Ausland, bei welcher die Rendite in Franken inklusive Absicherung dargestellt ist.

\*\* Der Benchmark ist eine Referenzgrösse bzw. Massstab, an dem die Performance (Erfolg) einer Anlage, einer Anlagekategorie oder eines Portfolios gemessen wird. Der strategische Benchmark entspricht einem möglichst breit diversifizierten Index für die entsprechende Anlagekategorie. Wo kein solcher vorhanden ist, handelt es sich um eine selbst definierte, anspruchsvolle Zielsetzung.

\*\*\* Erstmaliger Ausweis im Geschäftsjahr 2021.



## VERSICHERUNGEN

**Tätigkeiten in der  
Versichertenverwaltung  
Allgemein**

Aufgrund von Integrationen in die Coop Genossenschaft sind die Verträge mit den angeschlossenen Unternehmen Coop Tagungszentrum Muttentz und Centre Séminaire «Leman», Jongny, infolge Arbeitgeberwechsel der aktiven Versicherten aufgehoben worden. Das am 01.01.2021 neu aufgenommene angeschlossene Unternehmen Betty Bossi ist unterjährig ebenfalls in die Coop Genossenschaft integriert worden und besteht per 31.12.2021 nicht mehr als separater Anschluss.

**Aktive**

Der Bestand hat sich gegenüber dem Vorjahr erneut positiv verändert. Der Versichertenbestand belief sich auf 39 305 (31.12.2020: 38 431). Die Zusammensetzung nach Alter (siehe Grafik) blieb fast unverändert.

**Altersrentner**

Der Bestand der Altersrentner hat sich netto um 410 auf 14 486 Personen (Vorjahr 14 076) erhöht. 889 (Vorjahr 780) Versicherte haben im Berichtsjahr zum ersten Mal ihre Rente bezogen oder das Altersguthaben als Kapitalabfindung ausbezahlt erhalten.

**Invalidenrentner**

Die Anzahl der Bezüger einer Invalidenrente hat sich im laufenden Jahr erneut reduziert. Die Reduktion war wiederum stark von den Abgängen in die Altersrente durch Erreichen des AHV-Alters geprägt. Netto betrug der Bestand an Invalidenrentenbezüger noch 1979 (Vorjahr 2020). Die Tendenz, befristete Invalidenrenten zu sprechen, hält weiterhin an. Die Zusprachen erfolgen in der Regel mit einer zeitlichen Verzögerung.

**Wohneigentumsförderung**

Im Berichtsjahr nahmen die Bezüge zur Finanzierung von selbstgenutztem Wohneigentum leicht zu. Ge-

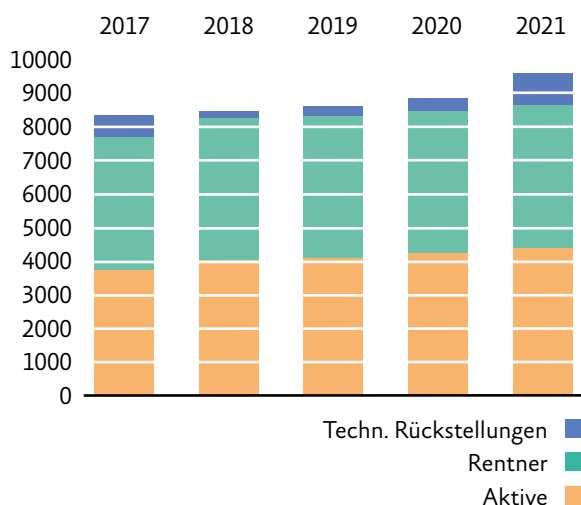
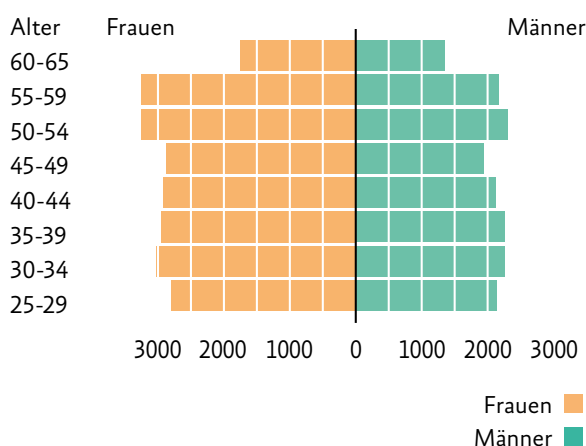
samthaft wurde in 203 Fällen ein Vorbezug ausgerichtet (Vorjahr 187). Weiter wurde in 49 Fällen (Vorjahr 81) eine Verpfändung bestätigt. Die Gesamtaufwendungen der CPV/CAP haben sich gegenüber dem Vorjahr etwas erhöht.

**Ehescheidung**

Im Jahr 2021 wurde in 86 Fällen ein Guthaben an eine neue Vorsorgeeinrichtung überwiesen und in 101 Fällen erhielt die CPV/CAP Mittel zur Gutschrift an eine versicherte Person. An 15 Personen zahlte die CPV/CAP eine Scheidungsrente separat aus.

**Freiwillige Weiterversicherung**

Mit 01.01.2021 wurde auf Gesetzesebene die Möglichkeit geschaffen, dass man sich als Mitarbeitende/r, welche/r älter als 58 Jahre alt ist und vom Arbeitgeber gekündigt worden ist, freiwillig in der Pensionskasse weiterversichern lassen kann. Per Ende 2021 haben sich 5 Versicherte für diese Lösung entschieden.

**Entwicklung Vorsorgekapital in Mio. CHF**

**Altersstruktur aktive Versicherte**






## GOVERNANCE

### Allgemein

Für die CPV/CAP ist die Pension Fund Governance ein äusserst wichtiges Thema, dem grosse Aufmerksamkeit zu Teil wird. Damit soll sichergestellt werden, dass die Interessen der Versicherten zu jeder Zeit und bei jeder Handlung der Verantwortlichen gewahrt bleiben.

Zur Governance gehören auch die von der CPV/CAP festgelegten klaren Regeln über die Organisation und die Strukturen, die Transparenz, sowie zur Loyalität und Integrität in der Vermögensverwaltung. Zudem besitzt die CPV/CAP seit Jahren ein gut ausgebautes IKS (Internes Kontrollsystem), dessen Funktionieren regelmässig durch interne und externe Stellen überprüft wird, sowie ein Risk Management. Im Anlagebereich sind professionelle Instrumente zur Messung und Steuerung des Risikos vorhanden.

### Rechtsgeschäfte mit Nahestehenden

Die CPV/CAP hat eine Liste der Rechtsgeschäfte mit Nahestehenden erstellt und definiert, welche Rechtsgeschäfte als bedeutend einzustufen sind. Die Marktüblichkeit der Bedingungen wird in diesem Fall durch Einholung von Konkurrenzofferten überprüft und sichergestellt.

Bei der CPV/CAP betreffen solche Rechtsgeschäfte mit Nahestehenden Leistungen, die bei zu der Coop-Gruppe gehörenden oder anderen angeschlossenen Unternehmen eingekauft werden. Die Rechtsgeschäfte werden jährlich durch den Stiftungsrat zur Kenntnis genommen und gegenüber der Revisionsstelle offengelegt.

### Organe

An vier ordentlichen Sitzungen befasste sich der Stiftungsrat mit den laufenden Geschäften und nahm dabei auch Kenntnis von der Ordnungsmässigkeit der Loyalitätserklärungen und der Rechtsgeschäfte mit Nahestehenden.

Der Anlageausschuss befasste sich an acht ordentlichen und zwei ausserordentlichen Sitzungen mit den verschiedensten Fragen zur Anlagetätigkeit der CPV/CAP.

Der Versicherungsausschuss tagte dreimal zu Versicherungsfragen.



## NACHHALTIGKEIT

Nachhaltigkeit bildet in verschiedenen Bereichen eine Grundlage der Tätigkeit der CPV/CAP.

Im Bereich Finanzanlagen wird das Thema Nachhaltigkeit vielfältig berücksichtigt. In ihrer Anlagephilosophie hat die CPV/CAP den Grundsatz wie folgt definiert: «Verantwortungsbewusstes und nachhaltiges Investieren bedeutet für die CPV/CAP Investieren in Staaten, Unternehmen und Anlagen, bei denen die ESG Grundsätze beachtet werden (Umweltbewusstsein, Sozialverantwortung, gute Governance). Diese ESG Grundsätze sind, nebst dem Risiko-Renditeprofil einer Anlage, für die CPV/CAP wichtige Faktoren bei der Evaluation und der Bewirtschaftung ihrer Investitionen.

Die CPV/CAP fördert ESG Themen auch bei ihren Partnern.» Nachhaltiges Handeln bedeutet insbesondere, die langfristige finanzielle Stabilität der CPV/CAP zu sichern. Deshalb betrachtet die CPV/CAP die im Anlagereglement definierte Anlagephilosophie in ihrer Gesamtheit als Ausgangspunkt für die Umsetzung der Nachhaltigkeit im Bereich der Finanzanlagen. Diese Grundsätze haben direkten Einfluss auf die Umsetzung in den einzelnen Assetklassen. So investiert die CPV/CAP zum Beispiel in Infrastrukturanlagen, die dazu beitragen sollen, die Energiewende in Europa zu bewerkstelligen. Namentlich zu erwähnen sind die Investitionen in Wind- und Solaranlagen sowie Wasserkraft. Aber auch mittels dem Private-Equity Programm werden Firmengründungen unterstützt, welche Technologien an den Markt bringen werden, die als nachhaltig eingestuft werden können.

Im Bereich Immobilien Schweiz wurden acht weitere Photovoltaikanlagen in Pratteln und Rheinfelden installiert und an das Netz angeschlossen. Gesamthaft sind bereits 34 Anlagen mit einer Investitionssumme von rund CHF 11.7 Mio. in Betrieb. 24 der vorgesehenen 92 Einstellhallen wurden bis Ende Jahr bereits elektrifiziert und unsere Mieter können, falls gewünscht, ihre E-Autos über Nacht zuhause aufladen.

Präzisierungen zu den Grundsätzen der Nachhaltigkeit sind im Nachhaltigkeitskonzept festgehalten. Die Klimastrategie ist ein integrativer Bestandteil des Konzepts.



PER 31.12.

|                                                  | Verweis auf<br>Anhang Nr. | 2021<br>Mio. CHF | %            | 2020<br>Mio. CHF | %            |
|--------------------------------------------------|---------------------------|------------------|--------------|------------------|--------------|
| <b>AKTIVEN</b>                                   |                           |                  |              |                  |              |
| Vermögensanlagen                                 | 6.4                       | 11 845.9         | 100.0        | 10 833.3         | 100.0        |
| Liquide Mittel und Festgelder                    |                           | 444.5            | 3.8          | 695.5            | 6.4          |
| <i>davon beim Arbeitgeber</i>                    | 6.10                      | 200.0            | 1.7          | 200.0            | 1.8          |
| Forderungen gegenüber Dritten                    | 7.1                       | 8.1              | 0.1          | 6.8              | 0.1          |
| Obligationen                                     |                           | 3 093.8          | 26.1         | 3 109.3          | 28.7         |
| Aktien                                           |                           | 3 440.9          | 29.0         | 2 907.6          | 26.8         |
| Aktien in Infrastrukturen                        |                           | 276.4            | 2.3          | 266.6            | 2.5          |
| Alternative Anlagen                              |                           | 1 417.2          | 12.0         | 952.2            | 8.8          |
| Immobilien                                       |                           | 3 165.1          | 26.7         | 2 895.2          | 26.7         |
| Aktive Rechnungsabgrenzung                       |                           | 0.1              | 0.0          | 0.0              | 0.0          |
| <b>Aktiven</b>                                   |                           | <b>11 846.0</b>  | <b>100.0</b> | <b>10 833.3</b>  | <b>100.0</b> |
| <b>PASSIVEN</b>                                  |                           |                  |              |                  |              |
| Verbindlichkeiten                                |                           | 379.8            | 3.2          | 334.4            | 3.1          |
| Freizügigkeitsleistungen und Renten              | 7.2.1                     | 54.6             | 0.5          | 46.1             | 0.4          |
| Andere Verbindlichkeiten                         | 7.2.2                     | 325.2            | 2.7          | 288.4            | 2.7          |
| Passive Rechnungsabgrenzung                      | 7.3                       | 1.7              | 0.0          | 1.4              | 0.0          |
| Arbeitgeber-Beitragsreserve                      | 6.9                       | 11.2             | 0.1          | 10.9             | 0.1          |
| Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen |                           | 9 517.2          | 80.3         | 8 871.5          | 81.9         |
| Vorsorgekapital aktive Versicherte               | 5.2                       | 4 337.8          | 36.6         | 4 189.7          | 38.7         |
| Vorsorgekapital Rentner                          | 5.4                       | 4 423.0          | 37.3         | 4 373.0          | 40.4         |
| Technische Rückstellungen                        | 5.5                       | 756.5            | 6.4          | 308.8            | 2.9          |
| Wertschwankungsreserve                           | 6.3                       | 1 713.1          | 14.5         | 1 330.7          | 12.3         |
| Freie Mittel (+)/Unterdeckung (-)                |                           | 222.9            | 1.9          | 284.2            | 2.6          |
| Stand zu Beginn: 01.01.                          |                           | 284.2            | 2.4          | 92.1             | 0.9          |
| Ertragsüberschuss (+)/Aufwandüberschuss (-)      |                           | -61.3            | -0.5         | 192.1            | 1.8          |
| Stand per: 31.12.                                |                           | 222.9            | 1.9          | 284.2            | 2.6          |
| <b>Passiven</b>                                  |                           | <b>11 846.0</b>  | <b>100.0</b> | <b>10 833.3</b>  | <b>100.0</b> |

Alle Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in Millionen Franken auf eine Nachkommastelle gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

01.01.–31.12.

|                                                                                             | Verweis auf<br>Anhang Nr. | 2021<br>Mio. CHF | 2020<br>Mio. CHF |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|------------------|------------------|
| <b>Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen</b>                                         |                           | <b>456.7</b>     | <b>434.7</b>     |
| Beiträge Arbeitnehmer                                                                       | 3.2                       | 137.1            | 131.9            |
| Beiträge Arbeitgeber                                                                        | 3.2                       | 286.2            | 276.0            |
| Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve zur Beitragsfinanzierung                           |                           | -0.1             | 0.0              |
| Einmaleinlagen und Einkaufsummen                                                            |                           | 33.1             | 25.0             |
| Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve                                                 |                           | 0.4              | 1.8              |
| Zuschüsse Sicherheitsfonds                                                                  |                           | 0.0              | 0.0              |
| <b>Eintrittsleistungen</b>                                                                  |                           | <b>158.1</b>     | <b>167.8</b>     |
| Freizügigkeitseinlagen                                                                      |                           | 147.6            | 158.8            |
| Einlagen bei Übernahme von Versicherten-Beständen                                           |                           | 0.8              | 0.0              |
| Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung                                                        |                           | 9.7              | 9.0              |
| <b>Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</b>                                        |                           | <b>614.8</b>     | <b>602.5</b>     |
| <b>Reglementarische Leistungen</b>                                                          |                           | <b>- 380.2</b>   | <b>- 372.6</b>   |
| Altersrenten                                                                                |                           | - 233.7          | - 239.0          |
| Hinterlassenenrenten                                                                        |                           | - 47.3           | - 46.9           |
| Invalidenrenten                                                                             |                           | - 31.1           | - 30.6           |
| Kinder- & Waisenrenten                                                                      |                           | - 2.9            | - 3.0            |
| Kapitalleistungen bei Pensionierung                                                         |                           | - 64.4           | - 52.6           |
| Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität                                                   |                           | - 0.7            | - 0.6            |
| <b>Austrittsleistungen</b>                                                                  |                           | <b>- 176.8</b>   | <b>- 177.8</b>   |
| Freizügigkeitsleistungen bei Austritt                                                       |                           | - 159.2          | - 157.0          |
| Übertragung Vorsorgekapital Rentner                                                         |                           | 0.0              | - 3.2            |
| Vorbezüge WEF/Scheidung                                                                     |                           | - 17.6           | - 17.5           |
| <b>Abfluss für Leistungen und Vorbezüge</b>                                                 |                           | <b>- 557.1</b>   | <b>- 550.5</b>   |
| <b>Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven</b> |                           | <b>- 646.0</b>   | <b>- 214.1</b>   |
| Auflösung (+)/Bildung (-) Vorsorgekapital aktive Versicherte                                | 5.2                       | - 28.4           | - 76.7           |
| Auflösung (+)/Bildung (-) Vorsorgekapital Rentner                                           | 5.4                       | - 49.9           | - 0.3            |
| Auflösung (+)/Bildung (-) technische Rückstellungen                                         | 5.5                       | - 447.7          | - 58.1           |
| Verzinsung des Vorsorgekapitals aktive Versicherte                                          | 5.2                       | - 119.7          | - 78.3           |
| Auflösung (+)/Bildung (-) von Beitragsreserven                                              | 6.9                       | - 0.3            | - 0.7            |
| <b>Versicherungsertrag</b>                                                                  |                           | <b>0.0</b>       | <b>0.0</b>       |
| Ertrag aus Regress                                                                          |                           | 0.0              | 0.0              |
| <b>Versicherungsaufwand</b>                                                                 |                           | <b>- 1.9</b>     | <b>- 1.8</b>     |
| Beiträge an Sicherheitsfonds                                                                |                           | - 1.9            | - 1.8            |
| Sonstiges                                                                                   |                           | 0.0              | 0.0              |
| <b>Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil</b>                                             |                           | <b>- 590.2</b>   | <b>- 164.0</b>   |

01.01.–31.12.

|                                                                                                     | Verweis auf<br>Anhang Nr. | 2021<br>Mio. CHF | 2020<br>Mio. CHF |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|------------------|------------------|
| <b>Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage</b>                                                           |                           | <b>916.0</b>     | <b>392.2</b>     |
| Erfolg aus liquiden Mitteln und Festgeldern                                                         | 6.8.1                     | – 14.5           | 123.1            |
| davon aus Anlage beim Arbeitgeber                                                                   | 6.10                      | 0.0              | 0.5              |
| Erfolg aus Obligationen                                                                             | 6.8.2                     | – 9.3            | – 4.2            |
| Erfolg aus Aktien                                                                                   | 6.8.3                     | 536.5            | 179.3            |
| Erfolg aus Anlagen in Infrastrukturen                                                               | 6.8.4                     | 8.4              | 4.6              |
| Erfolg aus alternativen Anlagen                                                                     | 6.8.5                     | 299.2            | – 6.9            |
| Ergebnis aus Immobilien                                                                             | 6.8.6                     | 179.5            | 152.3            |
| Anteile Dritter am Anlageergebnis                                                                   | 7.2.2                     | – 24.9           | – 10.2           |
| Zins auf Arbeitgeber-Beitragsreserve                                                                | 6.9                       | 0.0              | 0.0              |
| Vermögensverwaltungskosten                                                                          | 6.8.8                     | – 58.8           | – 45.7           |
| <b>Sonstiger Ertrag</b>                                                                             |                           | <b>1.2</b>       | <b>1.4</b>       |
| Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen                                                              |                           | 1.2              | 1.2              |
| Übrige Erträge                                                                                      |                           | 0.0              | 0.2              |
| <b>Sonstiger Aufwand</b>                                                                            |                           | <b>0.0</b>       | <b>0.0</b>       |
| <b>Verwaltungskosten</b>                                                                            | 7.4                       | <b>– 5.9</b>     | <b>– 5.6</b>     |
| Kosten für die allgemeine Verwaltung                                                                |                           | – 5.7            | – 5.3            |
| Kosten für die Revisionsstelle und den Experten für berufliche Vorsorge                             |                           | – 0.1            | – 0.2            |
| Kosten für die Aufsichtsbehörden                                                                    |                           | – 0.1            | – 0.1            |
| <b>Ertragsüberschuss (+)/Aufwandüberschuss (–)<br/>vor Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve</b> |                           | <b>321.1</b>     | <b>224.1</b>     |
| <b>Auflösung (+)/Bildung (–) Wertschwankungsreserve</b>                                             | 6.3                       | <b>– 382.4</b>   | <b>– 32.0</b>    |
| <b>Ertragsüberschuss (+)/Aufwandüberschuss (–)</b>                                                  |                           | <b>– 61.3</b>    | <b>192.1</b>     |

## 1 GRUNDLAGEN UND ORGANISATION

### 1.1 Rechtsform und Zweck

Unter der Bezeichnung CPV/CAP Pensionskasse Coop (in der Folge CPV/CAP genannt) besteht eine Stiftung mit Sitz in Basel gemäss Artikel 80 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuchs (ZGB) und Artikel 48 des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG).

Die seit 1909 bestehende Pensionskasse bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Coop Genossenschaft (Coop), für Unternehmen, an denen Coop massgebend beteiligt ist, sowie für Unternehmen, die geschäftliche Beziehungen zur Coop-Gruppe haben oder deren CPV/CAP Mitgliedschaft im Interesse der Coop-Gruppe liegt. Sie bezweckt einen angemessenen beruflichen Vorsorgeschutz ihrer Versicherten sowie deren Angehörigen und Hinterlassenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

### 1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die CPV/CAP erfüllt das BVG-Obli-gatorium und ist unter der Nummer 111 im Register für die berufliche Vorsorge eingetragen. Sie entrichtet dem Sicherheitsfonds BVG Beiträge.

### 1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

- Stiftungsurkunde vom 26.02.2009
- Versicherungsreglement 2017 vom 08.06.2016 <sup>1</sup>
- Reglement Vorzeitige Alterspensionierung (VAP) vom 25.09.2019 <sup>2</sup>
- Organisationsreglement vom 28.09.2016

- Anlagereglement vom 08.12.2021
- Reglement Teilliquidation vom 15.03.2010
- Reglement Bildung von Rückstellungen vom 08.12.2021 <sup>3</sup>
- Reglement Sanierungsmassnahmen vom 28.09.2016
- Wahlreglement vom 28.09.2016
- Reglement über die Einhaltung der Loyalitäts- und Integritätsvorschriften vom 05.12.2012
- IKS-Strategie vom 21.09.2021
- IKS-Konzept vom 06.06.2007

- 1 mit Inkrafttreten per 01.01.2017; Nachtrag II in Kraft per 01.01.2020 sowie Nachtrag III in Kraft per 01.01.2021.
- 2 mit Inkrafttreten per 01.01.2020.
- 3 mit Inkrafttreten per 31.12.2021.

### 1.4 Führungsorgane/ Zeichnungsberechtigung

#### Stiftungsrat

Der Stiftungsrat besteht aus je fünf Vertretern der angeschlossenen Unternehmen (Arbeitgeber) und der Versicherten (Arbeitnehmer). Die ordentliche Amtsdauer beträgt vier Jahre. Per Frühling 2021 haben Neuwahlen stattgefunden. Die Wahlen für die neue Amtsperiode wurden reglementskonform durchgeführt.

#### Stiftungsräte Arbeitgeber (gewählt bis 30.04.2025)

**Irene Kaufmann\*** **Präsidentin** (bis 30.04.2021)  
Funktion: Vizepräsidentin des Verwaltungsrates Coop  
Vertretung: Coop Hauptsitz, Basel

**Joos Sutter\*** **Präsident** (neu, ab 01.05.2021)  
Funktion: Präsident des Verwaltungsrates Coop  
Vertretung: Coop Hauptsitz, Basel

**Jean-Claude Chapuisat** **Mitglied** (bisher)  
Funktion: Human Resources VRE SR  
Vertretung: Coop VRE SR, Renens

**Reto Conrad** **Mitglied** (bisher)  
Funktion: Leiter Informatik/Produktion/Services  
Vertretung: Coop Hauptsitz, Basel

**Luc Pillard\*** **Mitglied** (bisher)  
Funktion: Leiter Human Resources  
Vertretung: Coop Hauptsitz, Basel

**Marco Tschanz** **Mitglied** (bisher)  
Funktion: Leiter Geschäftsbereich Bell International  
Vertretung: Bell Food Group AG, Basel

#### Stiftungsräte Arbeitnehmer (gewählt bis 30.04.2025)

**Markus Beer** **Mitglied** (bis 30.04.2021)  
Funktion: Leiter Fachbereich Bäckereien  
Vertretung: Coop VRE NWZZ, Schafisheim

**Markus Bosshard** **Mitglied** (bis 30.04.2021)  
Funktion: Betriebstechnik Bäckerei Schafisheim  
Vertretung: Coop LRE NWZZ, Schafisheim

**Aida Carrara-Bertoli** **Mitglied** (bis 30.04.2021)  
Funktion: Abteilungsleiterin VST Canobbio  
Vertretung: Coop VRE OT, Castione

**Alexander Ganz** **Mitglied** (bisher)  
Funktion: HR, Bell Schweiz AG  
Vertretung: Coop VRE NWZZ, Bell Schweiz AG, Basel

**Rebecca Larruscain** **Mitglied** (neu, ab 01.05.2021)  
Funktion: Support Leiter VRE SR  
Vertretung: Coop VRE SR, Vufflens-la-Ville

**Oliver Roth** **Mitglied** (neu, ab 01.05.2021)  
Funktion: Informatik Systemtechnik/Telecom Services  
Vertretung: Coop Hauptsitz, Basel

**Thomas Schwab\*** **Vizepräsident** (bisher)  
Funktion: Geschäftsführer Heimberg Center  
Vertretung: Coop VRE BE, Bern

**Robert Zimmermann** **Mitglied** (neu, ab 01.05.2021)  
Funktion: Sachbearbeiter Verkaufskoordination  
Vertretung: Coop VRE OT, Gossau

\* Kollektivunterschrift zu zweien.

### Versicherungsausschuss

|                    |                              |
|--------------------|------------------------------|
| Irene Kaufmann     | Präsidentin (bis 30.04.2021) |
| Joos Sutter        | Mitglied (bis 30.04.2021)    |
| Luc Pillard        | Präsident (ab 01.05.2021)    |
| Philipp Wyss       | Mitglied                     |
| Maria Gumann       | Mitglied (ab 01.05.2021)     |
| Henriette Rietmann | Mitglied                     |

### Anlageausschuss

|                |               |
|----------------|---------------|
| Marco Tschanz  | Präsident     |
| Reto Conrad    | Vizepräsident |
| Alexander Ganz | Mitglied      |
| Thomas Schwab  | Mitglied      |
| Maria Gumann   | Beraterin     |
| Harald Siewert | Berater       |

### Geschäftsleitung

|                    |                  |
|--------------------|------------------|
| Maria Gumann       | Vorsitzende      |
| Henriette Rietmann | Stv. Vorsitzende |
| Harald Siewert     | Mitglied         |
| Danilo Zampieri    | Mitglied         |

Die Mitglieder der Geschäftsleitung der CPV/CAP zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien.

- Geschäftsstelle:  
CPV/CAP Pensionskasse Coop  
Dornacherstrasse 156  
Postfach 2550  
CH-4002 Basel

Tel. +41 (0) 61 336 67 00  
www.cpvcap.ch

### 1.5 Experte, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

- Experte für berufliche Vorsorge: Aon Schweiz AG, Zürich (Vertragspartner), Marianne Frei (Ausführende Expertin)
- Revisionsstelle: PricewaterhouseCoopers AG, Basel (Vertragspartner), Marco Tiefenthal (Leitender Revisor)
- Aufsichtsbehörde: BVG- und Stiftungsaufsicht beider Basel (BSABB), Basel

### 1.6 Angeschlossene Unternehmen per 31.12.2021

|                                              | Anzahl Aktive |
|----------------------------------------------|---------------|
| Coop Genossenschaft, Basel                   | 34 395        |
| Bell Schweiz AG, Basel                       | 2 314         |
| Dipl. Ing. Fust AG, Oberbüren                | 1 666         |
| Hügli Nahrungsmittel AG, Steinach            | 203           |
| Service 7000 AG, Netstal                     | 157           |
| Coop Immobilien AG, Bern                     | 147           |
| Coop Mineraloel AG, Allschwil                | 122           |
| Coop Rechtsschutz AG, Aarau                  | 104           |
| RS Vertriebs AG, St. Gallen                  | 71            |
| CPV/CAP, Basel                               | 47            |
| Geno-Apotheken, Biel                         | 34            |
| railCare, Härkingen                          | 16            |
| Ausgleichskasse Coop, Basel                  | 11            |
| A-Team Bodenbeläge AG, Reinach               | 8             |
| Genossenschafts-Apotheke, Bern               | 3             |
| Siedlungsgenossenschaft Freidorf, Muttentz   | 2             |
| Weiterversicherung gem. Art. 11 und Art. 11a | 5             |
|                                              | <b>39 305</b> |

Veränderungen im Geschäftsjahr 2021:

Abgänge: Centre de Formation «du Léman», Jongny; Coop Tagungszentrum, Muttentz (beide Integration in Coop).

Mutation: Betty Bossi AG, Zürich, Zugang per 01.01.2021 sowie Abgang per Ende Mai 2021 infolge Integration in Coop.

## 2 AKTIVE VERSICHERTE UND RENTNER

### 2.1 Aktive Versicherte

|                                   | 31.12.2021    | 31.12.2020    | Veränderung |
|-----------------------------------|---------------|---------------|-------------|
| Männer                            | 16 510        | 16 210        | 300         |
| Frauen                            | 22 795        | 22 221        | 574         |
| <b>Aktive Versicherte</b>         | <b>39 305</b> | <b>38 431</b> | <b>874</b>  |
| Zusatzversicherungen Männer       | 620           | 633           | - 13        |
| Zusatzversicherungen Frauen       | 143           | 135           | 8           |
| <b>Gesamtsumme Versicherungen</b> | <b>40 068</b> | <b>39 199</b> | <b>869</b>  |

### 2.2 Rentenbezüger

|                           | 31.12.2021    | 31.12.2020    | Veränderung |
|---------------------------|---------------|---------------|-------------|
| Altersrenten <sup>1</sup> | 14 486        | 14 076        | 410         |
| Hinterlassenenrenten      | 2 938         | 2 914         | 24          |
| Invalidenrenten           | 1 979         | 2 020         | - 41        |
| Kinder- & Waisenrenten    | 787           | 801           | - 14        |
| AHV-Ersatzrenten          | 950           | 901           | 49          |
| <b>Rentenbezüger</b>      | <b>21 140</b> | <b>20 712</b> | <b>428</b>  |

### 2.3 Entwicklung aktive Versicherte und Rentenbezüger

|                                                   | 2021          | 2020          | Veränderung <sup>2</sup> |
|---------------------------------------------------|---------------|---------------|--------------------------|
| <b>Aktive Versicherte per 01.01.</b>              | <b>38 431</b> | <b>37 266</b> |                          |
| + Eintritte                                       | 5 564         | 5 252         |                          |
| - Austritte mit Freizügigkeitsleistungen          | - 3 678       | - 3 195       |                          |
| - Todesfälle                                      | - 25          | - 22          |                          |
| - Altersabgänge<br>(Renten und/oder Kapitalbezug) | - 889         | - 780         |                          |
| - Invalidisierungen                               | - 98          | - 90          |                          |
| <b>Aktive Versicherte per 31.12.</b>              | <b>39 305</b> | <b>38 431</b> | <b>874</b>               |
| <b>Rentenbezüger per 01.01.</b>                   | <b>20 712</b> | <b>20 488</b> |                          |
| + Neuzugänge Altersrenten                         | 783           | 669           |                          |
| +/- Zu-/Abgänge übrige Rentenarten                | 346           | 227           |                          |
| - Todesfälle                                      | - 701         | - 672         |                          |
| <b>Rentenbezüger per 31.12.</b>                   | <b>21 140</b> | <b>20 712</b> | <b>428</b>               |
| <b>Aktive Versicherte und Rentenbezüger</b>       | <b>60 445</b> | <b>59 143</b> | <b>1302</b>              |

1 inkl. 15 Renten infolge Vorsorgeausgleich bei Ehescheidung.

2 Es liegen keine Teilliquidations-Tatbestände vor.

## 3 ART DER UMSETZUNG DES ZWECKS

### 3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Die CPV/CAP führt folgende Versicherungsarten:

- Die Versicherungsart N entspricht einem Beitragsprimatplan gemäss Artikel 15 des Bundesgesetzes über die Freizügigkeit in der beruflichen Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (FZG) vom 17.12.1993. Koordiniert wird in der Regel mit 29% des massgebenden Jahreslohnes.
- Die Versicherungsart K ist vorgesehen für Versicherte ab einer bestimmten Lohnhöhe.
- Die Versicherungsart B ist eine Vorsorgelösung koordiniert gemäss BVG.
- Zudem bestehen einzelne spezielle Versicherungsarten der angeschlossenen Unternehmen.

Der einzige Unterschied zwischen den Versicherungsarten besteht in einer anderen Koordination des massgebenden Jahreslohnes.

Für Details zu den Versicherungen wird auf das Versicherungsreglement 2017 inklusive Nachtrag I und Nachtrag II (in Kraft ab 01.01.2020) sowie Nachtrag III (in Kraft ab 01.01.2021) verwiesen.

### 3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Finanzierung der Beiträge erfolgt zu  $\frac{2}{3}$  durch die Arbeitgeber, zu  $\frac{1}{3}$  durch die Arbeitnehmer, wobei sich die Beiträge aus einem Spar-, Risiko- und Verwaltungskostenbeitrag zusammensetzen.

Staffelung der Altersgutschriften in Prozenten des versicherten Lohnes im Basisplan:

| Alters-<br>kategorie | Altersgut-<br>schriften |
|----------------------|-------------------------|
| 25–31 Jahre          | 12.7 %                  |
| 32–41 Jahre          | 15.7 %                  |
| 42–51 Jahre          | 20.7 %                  |
| 52–65 Jahre          | 23.7 %                  |
| 66–70 Jahre          | 12.7 %                  |

Der Risikobeitrag ist mit 3.0 % des versicherten Lohnes berechnet. Für die Versicherten im Alter von 17 bis 24 Jahren wird pauschal ein Risikobeitrag von 1.0 % des AHV-Jahreslohnes erhoben. Für die Versicherten im Alter von 66 bis 70 Jahren wird kein Risikobeitrag erhoben. Der Verwaltungskostenbeitrag beträgt 0.3 % vom versicherten Lohn ab dem 25. Altersjahr.

Nebst dem Basisplan haben die Versicherten die Möglichkeit, ab dem 25. Altersjahr zusätzliche, jährliche Sparbeiträge von 1.5 % (Plan Sparen) oder 3.0 % (Plan SparenPlus) auf Basis des versicherten Lohnes zu leisten.

## 4 BEWERTUNGS- UND RECHNUNGSLEGUNGS- GRUNDSÄTZE, STETIGKEIT

### 4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgt nach den Vorschriften des Obligationenrechts (OR) und des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG). Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge und entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

#### Position

Wertschriften und Edelmetalle

Anlagen in Infrastrukturen und Alternative Anlagen

- Aktienähnliche Anlagen
- Fonds

Währungsumrechnung

Immobilien

- Direkte Immobilien
- Indirekte Immobilien
- Land im Baurecht
- Landreserven
- Bauten in Ausführung

Rechnungsabgrenzungen

Übrige Aktiven & Passiven

Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen

### 4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Finanz-, Versicherungs- und Immobilienbuchhaltung wird durch die CPV/CAP geführt.

Die Wertschriftenbuchhaltung, das Reporting und die Performancemessung erfolgen durch die UBS AG im Rahmen des bestehenden Global Custody Vertrags.

Für die Erstellung der Jahresrechnung galten folgende Bewertungsgrundsätze:

#### Bewertung

Zu Marktwerten per Bilanzstichtag

Marktwert nach DCF-Methode (Discounted Cash Flow)  
Letztbekannter NAV (net asset value)

Kurse per Bilanzstichtag

Marktwert nach DCF-Methode (Discounted Cash Flow)  
Letztbekannter NAV oder Börsenkurs  
Aktueller indexierter Vertragswert  
Marktwert  
Aufgelaufene Baukosten

Bestmögliche Einschätzung durch die Geschäftsstelle

Nominalwerte (bei Aktiven abzüglich notwendiger Wertberichtigungen)

Jährliche Ermittlung gemäss Grundlagen BVG 2015/2.00 % in Zusammenarbeit mit dem Experten für berufliche Vorsorge

### 4.3 Änderung von Bewertungsgrundsätzen

Die Bewertungsgrundsätze bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

## 5 VERSICHERUNGS- TECHNISCHE RISIKEN/ RISIKODECKUNG/ DECKUNGSGRAD

### 5.1 Art der Risikodeckung

Die CPV/CAP ist vollautonom. Sie deckt die versicherungstechnischen Risiken für Alter, Tod und Invalidität selber.

### 5.2 Entwicklung und Verzinsung der Vorsorgekapitalien im Beitragsprimat

Das Vorsorgekapital der aktiven Versicherten entspricht der Summe ihrer Austrittsguthaben. Im Berichtsjahr wurden die Altersguthaben mit 3.00% (Vorjahr 2.00%) verzinst.

#### Verzinsung Altersguthaben

| Jahr | Zins % | Zusatz % |
|------|--------|----------|
| 2017 | 2.50   | 0.00     |
| 2018 | 2.00   | 0.00     |
| 2019 | 2.00   | 0.00     |
| 2020 | 2.00   | 0.00     |
| 2021 | 3.00   | 0.00     |

### Entwicklung der Vorsorgekapitalien Aktive

|                                                             | 2021<br>Mio. CHF | 2020<br>Mio. CHF |
|-------------------------------------------------------------|------------------|------------------|
| <b>Stand 01.01.</b>                                         | <b>4 189.7</b>   | <b>4 034.7</b>   |
| Altersgutschriften Arbeitnehmer                             | 111.3            | 107.5            |
| Altersgutschriften Arbeitgeber                              | 212.8            | 206.0            |
| Erhöhungsgutschriften Arbeitnehmer                          | 6.7              | 5.9              |
| Erhöhungsgutschriften Arbeitgeber                           | 13.5             | 12.1             |
| Private Einmaleinlagen                                      | 11.0             | 8.6              |
| Freizügigkeitseinlagen                                      | 132.7            | 142.2            |
| Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung                          | 9.7              | 9.0              |
| Einkauf Zusatzjahr bei Pensionierung                        | 9.3              | 7.6              |
| Freizügigkeitsleistungen bei Austritt                       | -159.2           | -157.0           |
| Vorbezüge WEF/Scheidung                                     | -17.6            | -17.5            |
| Kapitalleistungen bei Pensionierung,<br>Tod und Invalidität | -65.1            | -53.2            |
| Auflösung infolge Pensionierung                             | -208.4           | -172.8           |
| Auflösung infolge Tod und Invalidität                       | -28.3            | -21.7            |
| Verzinsung Altersguthaben                                   | 119.7            | 78.3             |
| <b>Stand 31.12.</b>                                         | <b>4 337.8</b>   | <b>4 189.7</b>   |

### 5.3 Summe der Altersguthaben nach BVG

Die Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung) betragen 1988.1 Mio. Franken (Vorjahr 1942.2 Mio. Franken) und sind im Vorsorgekapital der aktiven Versicherten enthalten.

### 5.4 Entwicklung des Vorsorge- kapitals für Rentner

Das Vorsorgekapital für die Rentner ergibt sich aus den Barwerten für die laufenden und anwartschaftlichen Rentenverpflichtungen. Es wird nach den Grundlagen BVG 2015 mit einem technischen Zinssatz von 2.00% (Vorjahr 2.00%) errechnet.

### Entwicklung des Vorsorgekapitals Rentner

|                     | 2021<br>Mio. CHF | 2020<br>Mio. CHF |
|---------------------|------------------|------------------|
| <b>Stand 01.01.</b> | <b>4 373.0</b>   | <b>4 372.7</b>   |
| + Zunahme/- Abnahme | 49.9             | 0.3              |
| <b>Stand 31.12.</b> | <b>4 423.0</b>   | <b>4 373.0</b>   |

## 5.5 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

### Technische Rückstellungen

|                                                       | 31.12.2021   | 31.12.2020   |
|-------------------------------------------------------|--------------|--------------|
|                                                       | Mio. CHF     | Mio. CHF     |
| Rückstellung Lebenserwartung                          | 175.2        | 128.4        |
| Rückstellung für<br>Risikoschwankungen                | 21.0         | 21.0         |
| Rückstellung für pauschale<br>Risikoversicherung      | 25.6         | 25.6         |
| Rückstellung Senkung<br>technischer Zins              | 378.1        | 0.0          |
| Rückstellung für Härtefälle (Fonds)                   | 21.7         | 20.9         |
| Rückstellung für Leistungs-<br>verbesserungen (Fonds) | 134.8        | 112.8        |
| <b>Technische Rückstellungen</b>                      | <b>756.5</b> | <b>308.8</b> |

### 5.5.1 Rückstellung Lebenserwartung

Um die finanziellen Auswirkungen einer allfälligen Zunahme der Lebenserwartung des Versichertenbestandes abzudecken, werden die hierfür notwendigen Rückstellungen gebildet. Die Rückstellung wird jedes Jahr kumulativ um 0.5%-Punkte des jeweiligen Vorsorgekapitals (aktive Versicherte und Rentenbezüger) ergänzt. Der Zielwert bis zur Einführung neuer technischer Grundlagen nach zehn Jahren beträgt somit 5.0% des Vorsorgekapitals.

Sie betragen per Ende 2021 2.0% des Vorsorgekapitals der Rentner und des zur Berechnung der Leistungen massgebenden Altersguthabens der aktiven Versicherten.

### 5.5.2 Rückstellung für Risikoschwankungen

Die Rückstellung für Risikoschwankungen verkörpert die technische Sicherheitsmassnahme, welche die CPV/CAP in Abstimmung mit dem Experten für berufliche Vorsorge trifft, um allfällige Verluste aus einer ungünstigen Schadenentwicklung bei Invaliditäts- und Todesfällen der aktiven Versicherten im Laufe eines Jahres aufzufangen. Im Minimum entspricht diese Rückstellung dem notwendigen Wert, berechnet mit einem Sicherheitsniveau von 97.5%. Im Maximum entspricht diese Rückstellung demjenigen Wert, der sich aus der gleichen Berechnung ergibt, jedoch bei einem Sicherheitsniveau von 99%.

### 5.5.3 Rückstellung für pauschale Risikoversicherung

Die Rückstellung für die pauschale Risikoversicherung verkörpert die technische Sicherheitsmassnahme, welche die CPV/CAP in Abstimmung mit dem Experten für berufliche Vorsorge trifft, um die finanziellen Konsequenzen aus der pauschalen Risikoversicherung gemäss Artikel 4 Absatz 2 des Versicherungsreglements 2017 abzudecken. Die Höhe der Rückstellung richtet sich nach der Bestandesentwicklung und wird periodisch überprüft.

### 5.5.4 Rückstellung zur Senkung des technischen Zinssatzes

Die Rückstellung zur Senkung des technischen Zinssatzes dient der Finanzierung der Kosten, die durch eine Reduktion des technischen Zinssatzes entstehen. Die Rückstellung umfasst unter anderem den Betrag, der notwendig ist, um das Vorsorgekapital der Rentenbezüger im Zeitpunkt der Senkung des technischen Zinssatzes entsprechend zu erhöhen. Allfällige Kosten zur Kompensation von Einbussen bei den hochgerechneten Altersrenten der aktiven Versicherten, die sich aus einer allfälligen Senkung der regulatorischen Umwandlungssätze ergeben, werden in dieser Rückstellung ebenfalls berücksichtigt.

### 5.5.5 Rückstellung für Härtefälle (Fonds)

Die Rückstellung für Härtefälle verkörpert die Sicherheitsmassnahme, welche die CPV/CAP in Abstimmung mit dem Experten für berufliche Vorsorge trifft, um die finanziellen Konsequenzen von Ermessensleistungen für Härtefälle gemäss Artikel 60 des Versicherungsreglements 2017 sicherzustellen. Die Höhe der Rückstellung entspricht mindestens 0.5% der Freizügigkeitsleistung der aktiven Versicherten.

### 5.5.6 Rückstellung für Leistungsverbesserungen (Fonds)

Die Rückstellung für Leistungsverbesserungen gemäss Artikel 58 des Versicherungsreglements 2017 dient der gesetzlich bestimmten und freiwilligen Rentenverbesserung sowie allfälligen Leistungsverbesserungen für die aktiven Versicherten. Der Fonds wird geäufnet nach den Bestimmungen von Artikel 59 des Versicherungsreglements 2017. Die Verwendung erfolgt durch Beschluss des Stiftungsrates gemäss Art. 58 des Versicherungsreglements 2017.

### 5.6 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Die durch die Oberaufsichtskommission zugelassene Expertin für berufliche Vorsorge hält fest, dass per 31.12.2021

- die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen angemessen sind;
- der technische Zinssatz oberhalb der gemäss der FRP 4 für den Abschluss per 31.12.2021 gültigen Obergrenze liegt. Die CPV/CAP hat jedoch eine technische Rückstellung für eine Senkung des technischen Zinssatzes auf 1.5% vollumfänglich gebildet;
- die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve angemessen ist;
- die CPV/CAP gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG per Stichdatum Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre reglementarischen Verpflichtungen erfüllen kann;

- die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den derzeit geltenden gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind.

Aufgrund des guten Anlageresultats konnte die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve vollständig gebildet und zudem konnten freie Stistungsmittel ausgewiesen werden.

### 5.7 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Technische Grundlage: BVG 2015  
Technischer Zins: 2.00%  
(Vorjahr: BVG 2015, 2.00%)

### 5.8 Deckungsgrad nach Artikel 44 BVV 2

| Deckungsgrad                                           | 31.12.2021<br>Mio. CHF | 31.12.2020<br>Mio. CHF |
|--------------------------------------------------------|------------------------|------------------------|
| Vermögen gemäss Bilanzsumme                            | 11 846.0               | 10 833.3               |
| – Verbindlichkeiten (inkl. Arbeitgeberbeitragsreserve) | – 392.8                | – 346.8                |
| <b>Verfügbares Vermögen</b>                            | <b>11 453.2</b>        | <b>10 486.4</b>        |
| Vorsorgekapital und technische Rückstellungen          | 9 517.2                | 8 871.5                |
| <b>Deckungsgrad</b>                                    | <b>120.3 %</b>         | <b>118.2 %</b>         |

Der ausgewiesene Deckungsgrad entspricht dem Verhältnis des verfügbaren Vermögens zum versicherungstechnisch benötigten Vorsorgekapital einschliesslich der benötigten Verstärkungen. Unter 100.0% besteht eine Unterdeckung.

Der Deckungsgrad ist ein wichtiges Mass für die Beurteilung der Risikofähigkeit in der Anlagepolitik. Je höher der Deckungsgrad, desto grösser ist die Risikofähigkeit der Vorsorgeeinrichtung.

## 6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Die Verantwortung für die Umsetzung der Anlagestrategie und die Gewährleistung der Einhaltung des Anlagereglements obliegt dem Anlageausschuss, der im Rahmen der Bandbreiten auch für die taktische Asset-Allokation zuständig ist. Der Anlageausschuss vergibt in den einzelnen Anlagekategorien Mandate an Anlagemanager.

- Anlagereglement vom 08.12.2021
- Reglement über die Einhaltung der Loyalitäts- und Integritätsvorschriften vom 05.12.2012

**Anlageklasse / Name**

## Funktion

[illegible]

## 6.2 Sicherheit und Risikoverteilung der Vermögensanlagen (Art. 50 BVV 2)

Der Stiftungsrat hat auch im Jahr 2021 an der Anlagestrategie festgehalten, welche auf der Asset und Liability Management Studie (ALM-Studie) aus dem Jahr 2017 der Firma c-alm AG basiert. Im Berichtsjahr wurde die Firma c-alm AG beauftragt, eine neue Studie zu erstellen. Basierend auf den neuen Erkenntnissen hat der Stiftungsrat beschlossen, die Anlagestrategie per 08.12.2021 leicht anzupassen: Der Anteil Infrastrukturanlagen wird separat ausgewiesen, der Anteil Obligationen Fremdwährungen wird um 2% reduziert und der Anteil Private Equity um 2% erhöht.

Die Vermögensanlagen der CPV/CAP werden nach den im Anlagereglement definierten Kriterien sorgfältig ausgewählt, bewirtschaftet und laufend überwacht. Der Stiftungsrat ist überzeugt, dass damit die Sicherheit der Erfüllung der Vorsorgezwecke gewährleistet ist und auch die Grundsätze der angemessenen Risikoverteilung eingehalten sind.

Bezüglich Erweiterung der Anlagemöglichkeiten im Sinne des Art. 50 Abs. 4 BVV 2 hält die CPV/CAP im «Anhang 7» des gültigen Anlagereglements folgendes fest:

- Die Überschreitung der Begrenzung für Anlagen in Immobilien ist zulässig. Dabei ist auf ausreichende Diversifizierung und auf die Sicherstellung der Liquidität zu achten.
- Alternative Anlagen sind auch als Direktanlagen und nicht diversifizierte Kollektivanlagen oder in Form von eigens für die CPV/CAP aufgesetzter Investmentvehikel möglich. Voraussetzung dazu ist, dass diese Anlagen in einer Grössenordnung sind, bei welcher aus Risikosicht des Gesamtvermögens auf eine zusätzliche Diversifikation verzichtet werden kann.

Von diesen Erweiterungsmöglichkeiten hat die CPV/CAP mit Investitionen in physisches Gold und in Private Equity im Bereich biobasierte Polymere Gebrauch gemacht. Gestützt auf das Anlagereglement und die Umsetzungsregelung zu den «Alternativen Anlagen» hält die CPV/CAP per 31.12.2021 physisches Gold im Wert von 2.6% (Vorjahr 1.9%) und ein Investment in biobasierte Polymere im Wert von 0.2% (Vorjahr 0.1%) des Gesamtvermögens.

Die Firma ECOFIN Investment Consulting AG (Zürich) überprüfte als externer Anlagecontroller die Einhaltung der Strategie.

Im Einklang mit ihren Pension Fund Governance Richtlinien hält die CPV/CAP aus Qualitäts-, Kontroll- und Überwachungsüberlegungen einen grossen Teil ihres Anlagevermögens in durch die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA bewilligten Umbrella-Fonds mit der Bezeichnung CAPVIVA, welche für die «CPV/CAP Pensionskasse Coop» als einzige Anlegerin konzipiert und in folgende Teilvermögen unterteilt sind:

- CAPVIVA – Aktien Schweiz
- CAPVIVA – Aktien Ausland
- CAPVIVA – Obligationen CHF
- CAPVIVA – Obligationen Fremdwährungen

## 6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

|                                                                                    | 2021           |              | 2020           |              |
|------------------------------------------------------------------------------------|----------------|--------------|----------------|--------------|
|                                                                                    | Mio. CHF       | %            | Mio. CHF       | %            |
| Wertschwankungsreserve Stand 01.01.                                                | 1 330.7        |              | 1 298.7        |              |
| Zuweisung (+)/Entnahme (-) zulasten der Betriebsrechnung                           | + 382.4        |              | + 32.0         |              |
| <b>Wertschwankungsreserve Stand 31.12.</b>                                         | <b>1 713.1</b> | <b>100.0</b> | <b>1 330.7</b> | <b>100.0</b> |
| Zielgrösse der Wertschwankungsreserve im Verhältnis zu den Vorsorgeverpflichtungen | 1 713.1        | 18.0         | 1 330.7        | 15.0         |
| <b>Freie Mittel (+)/Reservedefizit (-)</b>                                         | <b>+ 222.9</b> |              | <b>+ 284.2</b> |              |

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wird vom Stiftungsrat aufgrund der Empfehlungen in der ALM-Studie festgelegt. Die notwendige Zielgrösse der Wertschwankungsreserven wird nach der sogenannten finanzmathematischen Methode ermittelt. Bei diesem Verfahren wird aufgrund der Rendite-/Risikoeigenschaften der Anlagekategorien der Anlagestrategie

die Wertschwankungsreserve ermittelt (Sicherheitsniveau 98% über ein Jahr), welche mit hinreichender Sicherheit eine geforderte Minimalverzinsung der gebundenen Vorsorgekapitalien ermöglicht. Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wird in Prozenten der Verpflichtungen ausgedrückt.

## 6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien und Nachweis Einhaltung der Anlagevorschriften

### 6.4.1 Einhaltung BVV 2 – Art. 53, 54 & 55

|                                                                         | Gemäss Bilanz<br>31.12.2021<br>Mio. CHF | Anteil IST<br>31.12.2021<br>% | BVV2-<br>Exposure<br>31.12.2021<br>Mio. CHF | Anlagen<br>BVV 2<br>31.12.2021<br>Mio. CHF | Anteil<br>BVV 2<br>31.12.2021<br>% | Kategorie-<br>limite<br>Art. 55 BVV 2<br>% |
|-------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|-------------------------------|---------------------------------------------|--------------------------------------------|------------------------------------|--------------------------------------------|
| Liquide Mittel (inkl. Forderungen) CHF <sup>1</sup>                     | 452.5                                   | 3.8                           | 0.0                                         | 452.5                                      | 3.8                                |                                            |
| Liquide Mittel Fremdwährung                                             | 0.1                                     | 0.0                           | 0.0                                         | 0.1                                        | 0.0                                |                                            |
| <b>Liquide Mittel<sup>2</sup></b>                                       | <b>452.7</b>                            | <b>3.8</b>                    | <b>0.0</b>                                  | <b>452.7</b>                               | <b>3.8</b>                         | <b>100.0</b>                               |
| <b>Obligationen CHF</b>                                                 | <b>1 858.7</b>                          | <b>15.7</b>                   | <b>0.0</b>                                  | <b>1 858.7</b>                             | <b>15.7</b>                        | <b>100.0</b>                               |
| <b>Obligationen Fremdwährung</b>                                        | <b>1 235.1</b>                          | <b>10.4</b>                   | <b>0.0</b>                                  | <b>1 235.1</b>                             | <b>10.4</b>                        | <b>100.0</b>                               |
| <b>Nominalwertanlagen</b>                                               | <b>3 546.5</b>                          | <b>29.9</b>                   | <b>0.0</b>                                  | <b>3 546.5</b>                             | <b>29.9</b>                        |                                            |
| Aktien Schweiz                                                          | 939.5                                   | 7.9                           | 0.0                                         | 939.5                                      | 7.9                                |                                            |
| Aktien Ausland                                                          | 2 501.4                                 | 21.1                          | 2.4                                         | 2 503,8                                    | 21.1                               |                                            |
| <b>Aktien</b>                                                           | <b>3 440.9</b>                          | <b>29.0</b>                   | <b>2.4</b>                                  | <b>3 443.3</b>                             | <b>29.1</b>                        | <b>50.0</b>                                |
| <b>Anlagen in Infrastrukturen</b>                                       | <b>276.4</b>                            | <b>2.3</b>                    | <b>0.0</b>                                  | <b>276.4</b>                               | <b>2.3</b>                         | <b>10.0</b>                                |
| <b>Alternative Anlagen</b>                                              | <b>1 417.2</b>                          | <b>12.0</b>                   | <b>0.0</b>                                  | <b>1 417.2</b>                             | <b>12.0</b>                        | <b>15.0</b>                                |
| Immobilien Schweiz <sup>3</sup>                                         | 2 518.4                                 | 21.3                          | 0.0                                         | 2 518.4                                    | 21.3                               |                                            |
| Immobilien Ausland                                                      | 646.7                                   | 5.5                           | 0.0                                         | 646.7                                      | 5.5                                | 10.0                                       |
| <b>Immobilien<sup>4</sup></b>                                           | <b>3 165.1</b>                          | <b>26.7</b>                   | <b>0.0</b>                                  | <b>3 165.1</b>                             | <b>26.7</b>                        | <b>30.0</b>                                |
| <b>Sachwertanlagen</b>                                                  | <b>8 299.6</b>                          | <b>70.1</b>                   | <b>2.4</b>                                  | <b>8 302.0</b>                             | <b>70.1</b>                        |                                            |
| <b>Bilanzsumme und Bezugsgrösse nach Art. 49 BVV 2</b>                  | <b>11 846.0</b>                         | <b>100.0</b>                  |                                             |                                            |                                    |                                            |
| Fremdwährungen vor Absicherung                                          |                                         |                               |                                             | 5 714.9                                    |                                    |                                            |
| Devisenabsicherungen (Abbau Fremdwährung mit gleichzeitigem Aufbau CHF) |                                         |                               |                                             | - 3 252.2                                  |                                    |                                            |
| <b>Fremdwährungen nach Absicherung</b>                                  |                                         |                               |                                             | <b>2 462.7</b>                             | <b>20.8</b>                        | <b>30.0</b>                                |

<sup>1</sup> Davon Anlage beim Arbeitgeber: CHF 200 Mio.

<sup>2</sup> Liquide Mittel (ohne Forderungen und Rechnungsabgrenzungspositionen): 3.8 %

<sup>3</sup> Davon Immobilien Schweiz indirekt: CHF 32.1 Mio.

<sup>4</sup> Maximal ein Drittel im Ausland.

Die Vorgaben bezüglich Zulässigkeit der Anlagen gemäss Art. 53 BVV 2 und einzelnen Begrenzungen gemäss Art. 54, 54a und 54b sowie Art. 55 BVV 2 sind eingehalten.

#### 6.4.2 Aktuelle Anlage- versus strategische Allokation

|                                        | Gemäss Bilanz<br>31.12.2021<br>Mio. CHF | Anteil IST<br>31.12.2021<br>% | Strategie<br>% | Bandbreite<br>min.<br>% | Bandbreite<br>max.<br>% |
|----------------------------------------|-----------------------------------------|-------------------------------|----------------|-------------------------|-------------------------|
| Liquide Mittel (inkl. Forderungen) CHF | 452.5                                   | 3.8                           |                |                         |                         |
| Liquide Mittel Fremdwährung            | 0.1                                     | 0.0                           |                |                         |                         |
| <b>Liquide Mittel</b>                  | <b>452.7</b>                            | <b>3.8</b>                    | <b>3.0</b>     | <b>1.0</b>              | <b>15.0</b>             |
| <b>Obligationen CHF</b>                | <b>1 858.7</b>                          | <b>15.7</b>                   | <b>12.0</b>    | <b>6.0</b>              | <b>28.0</b>             |
| <b>Obligationen Fremdwährung</b>       | <b>1 235.1</b>                          | <b>10.4</b>                   | <b>13.0</b>    | <b>0.0</b>              | <b>28.0</b>             |
| <b>Nominalwertanlagen</b>              | <b>3 546.5</b>                          | <b>29.9</b>                   | <b>28.0</b>    | <b>23.0</b>             | <b>58.0</b>             |
| Aktien Schweiz                         | 939.5                                   | 7.9                           | 7.0            | 4.0                     | 10.0                    |
| Aktien Ausland                         | 2 501.4                                 | 21.1                          | 20.0           | 11.0                    | 25.0                    |
| <b>Aktien</b>                          | <b>3 440.9</b>                          | <b>29.0</b>                   | <b>27.0</b>    | <b>15.0</b>             | <b>35.0</b>             |
| <b>Anlagen in Infrastrukturen</b>      | <b>276.4</b>                            | <b>2.3</b>                    | <b>4.0</b>     | <b>2.0</b>              | <b>5.0</b>              |
| <b>Alternative Anlagen</b>             | <b>1 417.2</b>                          | <b>12.0</b>                   | <b>11.0</b>    | <b>8.0</b>              | <b>15.0</b>             |
| Immobilien Schweiz <sup>1</sup>        | 2 518.4                                 | 21.3                          | 25.0           | 20.0                    | 30.0                    |
| Immobilien Ausland                     | 646.7                                   | 5.5                           | 5.0            | 0.0                     | 8.0                     |
| <b>Immobilien</b>                      | <b>3 165.1</b>                          | <b>26.7</b>                   | <b>30.0</b>    | <b>20.0</b>             | <b>30.0</b>             |
| <b>Sachwertanlagen</b>                 | <b>8 299.6</b>                          | <b>70.1</b>                   | <b>72.0</b>    | <b>42.0</b>             | <b>78.0</b>             |
| <b>Bilanzsumme</b>                     | <b>11 846.0</b>                         | <b>100.0</b>                  |                |                         |                         |
| <b>Fremdwährungen nach Absicherung</b> | <b>2 460.3</b>                          | <b>20.8</b>                   | <b>20.0</b>    | <b>15.0</b>             | <b>25.0</b>             |

1 davon Immobilien Schweiz indirekt: CHF 32.1 Mio.

#### 6.5 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Der Einsatz derivativer Instrumente erfolgt im Rahmen der Vorschriften gemäss Artikel 56a BVV 2. OTC-Geschäfte wurden mit Gegenparteien abgeschlossen, welche mindestens ein Single A Rating (S&P) aufweisen.

##### a) Marktwerte gemäss Bilanz

- Devisentermingeschäfte  
Die Devisentermingeschäfte dienen zur Steuerung der Fremdwährungsrisiken. Der Netto-Marktwert der Devisentermingeschäfte mit Bewertung zu Spot-Kursen per Bilanzstichtag beträgt plus 48.0 Mio. Franken.

- Derivate aus Anlageklasse Obligationen

Die Derivate aus der Anlageklasse Obligationen werden zur effizienten und kostengünstigen Steuerung der Duration eingesetzt. Der Einfluss auf die Modified-Duration-Contribution der Nominalwertanlagen inklusive Devisentermingeschäfte beträgt per Bilanzstichtag plus 0.96. Der Netto-Marktwert beträgt minus 10.0 Mio. Franken.

- Derivate aus Anlageklasse Aktien  
Die Derivate aus der Anlageklasse Aktien werden zur effizienten und kostengünstigen Steuerung der Aktienquote eingesetzt. Der Marktwert per Bilanzstichtag beträgt plus 0.0 Mio. Franken.

## b) Kontraktwert der derivativen

Instrumente

Kontraktwerte beziehungsweise die den Finanzinstrumenten zugrunde liegenden Nominalbeträge stellen das ausstehende Transaktionsvolumen zum Bilanzstichtag dar. Sie geben keine Auskunft über das jeweilige Marktrisiko. Das maximale Ausfallrisiko für die CPV/CAP entspricht den positiven Netto-Marktwerten per Bilanzstichtag.

| Instrumente                  | Kontraktwert           | Netto-Marktwert        |
|------------------------------|------------------------|------------------------|
|                              | 31.12.2021<br>Mio. CHF | 31.12.2021<br>Mio. CHF |
| Devisentermingeschäfte       | 4 182.8                | 48.0                   |
| Derivate                     |                        |                        |
| Anlageklasse                 |                        |                        |
| Obligationen                 | 708.0                  | – 10.0                 |
| Derivate Anlageklasse Aktien | 2.4                    | 0.0                    |
|                              | <b>4 893.1</b>         | <b>38.0</b>            |

## c) Liquiditätsnachweis

Die Derivate erfordern eine Liquidität von 2.4 Mio. Franken. Die CPV/CAP weist per Bilanzstichtag flüssige Mittel in der Höhe von 444.5 Mio. Franken aus.

## 6.6 Offene Kapitalzusagen

Per 31.12.2021 bestehen vertragliche Kapitalzusagen in der Höhe von 294.7 Mio. Franken für Alternative Anlagen (Vorjahr 358.0 Mio. Franken), 2.3 Mio. Franken für Anlagen in Infrastrukturen (Vorjahr 20 Mio. Franken) und 93.7 Mio. Franken für Immobilien Ausland (Vorjahr 97.9 Mio. Franken).

## 6.7 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Die CPV/CAP verzichtet grundsätzlich auf Securities Lending und das damit verbundene Gegenparteirisiko. Dies gilt auch für die CPV/CAP-Einlegerfonds. Ausnahmen sind bei Anlegerfonds möglich, die eine Wertschriftenleihe vorsehen.

## 6.8 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

Der Posten «Ergebnis aus Cash-Positionen Wertschriften» in Punkt 6.8.1 beinhaltet das Ergebnis der Devisenabsicherungen. Die Währungsveränderungen der Wertschriften hingegen sind Bestandteil der «Gewinne/Verluste» pro Anlage-Kategorie.

## 6.8.1 Erfolg aus liquiden Mitteln und Festgeldern

|                                            | 2021<br>Mio. CHF | 2020<br>Mio. CHF |
|--------------------------------------------|------------------|------------------|
| Zinsaufwand                                | – 0.4            | – 0.3            |
| Zinsertrag                                 | 0.1              | 0.5              |
| Ergebnis aus Cash-Positionen Wertschriften | – 14.3           | 122.9            |
|                                            | <b>– 14.5</b>    | <b>123.1</b>     |

## 6.8.2 Erfolg aus Obligationen

|                              | 2021<br>Mio. CHF | 2020<br>Mio. CHF |
|------------------------------|------------------|------------------|
| Zinsertrag aus Obligationen* | 1.9              | 1.2              |
| Gewinne/Verluste             | – 11.2           | – 5.3            |
|                              | <b>– 9.3</b>     | <b>– 4.2</b>     |

## 6.8.3 Erfolg aus Aktien

|                  | 2021<br>Mio. CHF | 2020<br>Mio. CHF |
|------------------|------------------|------------------|
| Dividenden*      | 0.0              | 0.0              |
| Gewinne/Verluste | 536.5            | 179.3            |
|                  | <b>536.5</b>     | <b>179.3</b>     |

6.8.4 Erfolg aus Anlagen in Infrastrukturen<sup>1</sup>

|                  | 2021<br>Mio. CHF | 2020<br>Mio. CHF |
|------------------|------------------|------------------|
| Gewinne/Verluste | 8.4              | 4.6              |
|                  | <b>8.4</b>       | <b>4.6</b>       |

## 6.8.5 Erfolg aus Alternativen Anlagen

|                  | 2021<br>Mio. CHF | 2020<br>Mio. CHF |
|------------------|------------------|------------------|
| Gewinne/Verluste | 299.2            | – 6.9            |
|                  | <b>299.2</b>     | <b>– 6.9</b>     |

\* Der grösste Teil der Zins- und Dividendenerträge fliesst in den NAV (Net Asset Value) der Fonds ein, welche in den Positionen Gewinn e/Verluste enthalten sind.

1 Erstmöglicher Ausweis im Geschäftsjahr 2021

**6.8.6 Ergebnis aus Immobilien**

|                                                 | <b>2021</b>     | <b>2020</b>     |
|-------------------------------------------------|-----------------|-----------------|
|                                                 | <b>Mio. CHF</b> | <b>Mio. CHF</b> |
| Sollnettomiete aller Liegenschaften             | 122.3           | 121.2           |
| Erträge aus Miteigentum                         | 1.7             | 1.5             |
| Leerstände inkl. Mietzinsverluste               | – 4.1           | – 4.7           |
| Unterhalt und Sanierungen                       | – 15.3          | – 15.3          |
| Betriebskosten                                  | – 4.8           | – 4.6           |
| Verwaltungskosten Immobilien <sup>1</sup>       | 0.0             | 0.0             |
| <b>Immobilienenerfolg (Schweiz, direkt)</b>     | <b>99.8</b>     | <b>98.1</b>     |
| Erfolg aus Liegenschaftsverkäufen               | 0.1             | 3.9             |
| Marktwertanpassungen                            | 28.2            | 19.9            |
| <b>Immobilienenergebnis (Schweiz, direkt)</b>   | <b>128.2</b>    | <b>121.8</b>    |
| <b>Immobilienenergebnis (Schweiz, indirekt)</b> | <b>0.9</b>      | <b>0.8</b>      |
| <b>Immobilienenergebnis (Ausland, indirekt)</b> | <b>50.4</b>     | <b>29.6</b>     |
| <b>Immobilienenergebnis (gesamt)</b>            | <b>179.5</b>    | <b>152.3</b>    |

<sup>1</sup> Die Verwaltungshonorare für die Drittverwaltungen sowie sämtliche Personal- und Betriebskosten für die interne Verwaltung der Immobilien-Direktanlagen in der Höhe von 6.6 Mio. Franken sind gemäss der Weisung W – 02/2013 der Obergerichtskommission Berufliche Vorsorge OAK BV vom 23.04.2013 in den Vermögensverwaltungskosten (TER Direktanlagen) enthalten (vgl. Punkt 6.8.8).

**6.8.6.1 Immobilien Schweiz (direkt)****Immobilienenerfolg:**

Die höheren Nettomieten resultieren aus den zusätzlichen Einnahmen aus Erwerb, realisierten Neubauten und Sanierungen. Gesamthaft konnte der Immobilienenerfolg Schweiz direkt gegenüber dem Vorjahr erneut gesteigert werden.

**Immobilienbewertung:**

Die Verkehrswerte werden per Stichtag 31.12.2021 nach DCF-Methode IAZI (Informations- und Ausbildungszentrum für Immobilien AG) ermittelt. Damit wird die Entwicklung in den kommenden Jahren betreffend Sanierungsbedarf, Mieterträge und Liegenschaftsaufwände über die Restnutzungsdauer berücksichtigt. Der Diskontierungssatz wird von IAZI für jedes Einzelobjekt vorgegeben. Er re-

flektiert das aktuelle Risiko einer Immobilienanlage und setzt sich aus einem risikofreien Zinssatz, aus einer Immobilienmarktpremie, aus Zu- und Abschlägen für die Makro-/Mikrolage, für die Gebäudenutzung sowie für die Bauqualität der Immobilie zusammen. Die Zu-/Abschläge werden mit der hedonischen Methode ermittelt.

Die CPV/CAP wendet den durchschnittlichen Diskontierungssatz über die letzten drei Jahre an, um extreme Abweichungen in der Bewertung der Immobilien zu vermeiden.

Der im Jahr 2021 angewendete, ungewichtete durchschnittliche Diskontierungssatz betrug 3.88 % (Vorjahr 4.02 %). Aufgrund dieses tieferen Diskontierungssatzes resultiert gesamthaft wiederum eine positive Marktwertanpassung.

**Immobilienbestand:**

Weiterführende Angaben zum Immobilienbestand finden sich im Jahresbericht.

**6.8.6.2 Immobilien Schweiz (indirekt)**

Indirekte Anlagen an Immobilienbeteiligungen in der Schweiz ergänzen die Direktanlagen innerhalb der Schweiz und tragen zur weiteren Diversifizierung bei. Die Investition in Immobilien Schweiz (indirekt) besteht aus einem Engagement in die Bonainvest Holding AG.

**6.8.6.3 Immobilien Ausland**

Die Investitionen in Immobilien im Ausland erfolgen mittels Anlagefonds, kotierten Aktien (indirektes Engagement) oder Immobiliengesellschaften und decken den europäischen und asiatischen Raum ab.

### 6.8.7 Performance der Vermögensanlagen

gemäss Ausweis Global Custodian

|                                         | 2021       | 2020       |
|-----------------------------------------|------------|------------|
|                                         | %          | %          |
| Liquide Mittel                          | -0.3       | 0.1        |
| Obligationen CHF                        | -1.3       | 0.5        |
| Obligationen Fremdwährung               | 0.9        | -1.2       |
| Aktien Schweiz                          | 23.4       | 3.6        |
| Aktien Ausland                          | 16.5       | 7.0        |
| Anlagen in Infrastrukturen <sup>1</sup> | 2.5        | 0.8        |
| Alternative Anlagen                     | 26.7       | -2.3       |
| Immobilien Schweiz                      | 5.2        | 5.1        |
| Immobilien Ausland                      | 7.7        | 4.4        |
| <b>Gesamtvermögen*</b>                  | <b>8.6</b> | <b>3.9</b> |

<sup>1</sup> Erstmaliger Ausweis im Geschäftsjahr 2021.

\* Die Performance der einzelnen Anlageklassen wird in Lokalwährung mit Referenzwährung Franken ausgewiesen. Ein Teil der Fremdwährungsrisiken ist gegenüber dem Franken auf der Ebene des Gesamtvermögens abgesichert und wird in der Performancerechnung des Gesamtvermögens berücksichtigt. Die Ausnahme bildet die Anlageklasse Immobilien Ausland, bei welcher die Rendite in Franken inklusive Absicherung dargestellt ist.

Aufgrund der Zahlen der Jahresrechnung lässt sich die genaue Performance nicht ermitteln. Die Jahresrechnung basiert auf den Zahlen der Finanzbuchhaltung, welche dazu dient, die Geschäftsvorfälle zu dokumentieren. Ziel der Performancerechnung ist es dagegen, möglichst detailliert und sachgerecht den Einfluss der Marktentwicklung und der Anlageentscheide der Vermögensverwaltung auf das Anlagevermögen auszuweisen. Renditen werden als das Verhältnis von Erfolg zum durchschnittlich investierten Kapital berechnet. Mittelzuflüsse und Mittelabflüsse beeinflussen das durchschnittlich investierte Kapital, dabei spielt auch der Zeitpunkt des Mittelflusses eine Rolle.

Unser Global Custodian, die UBS AG, Zürich, erstellt die Performanceberechnung nach GIPS-Standards auf Basis der TWR-Methode (Time-Weighted Return). Sie basiert auf einer täglichen Bewertung des Anlagevermögens.

### 6.8.8 Vermögensverwaltungskosten

|                                                                                                                | 2021        | 2020        |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|-------------|
|                                                                                                                | Mio. CHF    | Mio. CHF    |
| Gebühren für Vermögensverwaltung (TER <sup>A</sup> ) inklusive internem Personal- und Sachaufwand <sup>1</sup> | 12.9        | 12.8        |
| Transaktionskosten und Steuern (TTC <sup>B</sup> )                                                             | 0.4         | 0.3         |
| Übrige Kosten (SC <sup>C</sup> )                                                                               | 1.6         | 1.1         |
| <b>Vermögensverwaltungskosten Direktanlagen</b>                                                                | <b>15.0</b> | <b>14.2</b> |
| <b>Vermögensverwaltungskosten CAPVIVA Fonds (TER)<sup>2</sup></b>                                              | <b>3.6</b>  | <b>3.2</b>  |
| <b>Gebühren für Vermögensverwaltung kostentransparenter, kollektiver Kapitalanlagen (TER)<sup>2</sup></b>      | <b>40.2</b> | <b>28.3</b> |
| <b>Vermögensverwaltungskosten gesamt (Ausweis in Betriebsrechnung)</b>                                         | <b>58.8</b> | <b>45.7</b> |
|                                                                                                                | 2021        | 2020        |
|                                                                                                                | %           | %           |
| <b>Vermögensverwaltungskosten gesamt in Prozent der transparenten Anlagen</b>                                  | <b>0.5</b>  | <b>0.4</b>  |

A Total Expense Ratio

B Transaction & Tax Cost

C Supplementary Cost

<sup>1</sup> Inklusive Verwaltungsaufwand Immobilien Schweiz direkt gemäss Weisung OAK BV.

<sup>2</sup> Auf der Stufe von Kollektivanlagen ist nach Weisung OAK BV nur der Ausweis von TER-Kosten vorgesehen.

Die gesamten Vermögensverwaltungskosten setzen sich aus drei Teilen zusammen. Der erste Teil beinhaltet alle beim Global Custodian direkt gehaltenen Anlagen und die damit verbuchten Aufwendungen inklusive einer internen Umlage aus direkt zuweisbaren Personal- und Betriebskosten für die Verwaltung von Wertschriften sowie den eigenen Immobilien Direktanlagen. Der zweite Teil weist TER-Kosten für die in CAPVIVA Fonds gehaltenen Anlagen aus. Schliesslich werden im dritten Teil die Kosten in Franken für die Verwaltung von Kollektivanlagen basierend auf der TER als Kostenkennzahl berechnet und ausgewiesen.

### 6.8.9 Kostentransparenzquote transparenter Anlagen

|                                                                                     | 31.12.2021      | 31.12.2020      |
|-------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|-----------------|
|                                                                                     | Mio. CHF        | Mio. CHF        |
| Transparente Vermögensanlagen                                                       | 11 845.9        | 10 833.3        |
| <b>Vermögensanlagen gesamt</b>                                                      | <b>11 845.9</b> | <b>10 833.3</b> |
| <b>Kostentransparenzquote in Prozenten (Anteil der kostentransparenten Anlagen)</b> | <b>100.0</b>    | <b>100.0</b>    |

### 6.8.10 Retrozessionen

Die CPV/CAP hat sämtliche Bestimmungen, die Retrozessionen betreffen, in den entsprechenden Vermögensverwaltungsverträgen schriftlich geregelt. Retrozessionen werden in der Regel dann vereinbart, wenn sich die CPV/CAP an Fonds beteiligt und nicht die für Kleinanleger geltenden Gebührenregelungen zum Tragen kommen. In all diesen Verträgen ist ordnungsgemäss die CPV/CAP als Empfänger der Retrozession aufgeführt. Der Stiftungsrat nimmt von den getroffenen Regelungen jährlich Kenntnis.

### 6.9 Erläuterung zur Arbeitgeberbeitragsreserve

|                                      | 2021        | 2020        |
|--------------------------------------|-------------|-------------|
|                                      | Mio. CHF    | Mio. CHF    |
| <b>Stand 01.01.</b>                  | <b>10.9</b> | <b>10.3</b> |
| Zuweisung                            | 0.4         | 1.8         |
| Verwendung                           | -0.1        | 0.0         |
| Abgang (Pharmacie Populaire, Genève) | 0.0         | -1.1        |
| Zins                                 | 0.0         | 0.0         |
| <b>Stand 31.12.</b>                  | <b>11.2</b> | <b>10.9</b> |

Der Zinssatz für die Arbeitgeberbeitragsreserve wird vom Versicherungsausschuss jährlich unter Berücksichtigung der allgemeinen Zinssituation und der finanziellen Lage der CPV/CAP festgelegt. Die Arbeitgeberbeitragsreserve wurde im Jahr 2021 ebenso wie im Vorjahr nicht verzinst.

### 6.10 Anlagen beim Arbeitgeber (Artikel 57 BVV 2)

Es besteht eine Anlage in liquiden Mitteln von 200 Mio. Franken bei der Coop Genossenschaft, Basel. Diese wird, soweit sie nicht durch entsprechende Wertschwankungsreserven gedeckt ist, durch eine Bankgarantie sichergestellt. Die Kündigung dieser Anlage ist jederzeit möglich. Die Verzinsung referenziert sich am Satz für die Verzinsung der Depositenkonten der Coop Depositenkasse (2021 0.00%; Vorjahr 0.20%).

Im Übrigen bestehen keine Anlagen bei Unternehmen, die der CPV/CAP angeschlossen sind.

Per Bilanzstichtag bestehen Mietverträge mit der Coop-Gruppe mit einem Mietzinsvolumen von 10.6 Mio. Franken (Vorjahr 10.6 Mio. Franken). Dies entspricht 8.7% (Vorjahr 8.8%) der gesamten Sollnettomiete. Gemäss der vom Stiftungsrat genehmigten Immobilienstrategie ist das Mietzinsvolumen mit Coop auf 15% der gesamten Mieteinnahmen begrenzt.

Anlagen in Immobilien, die dem Arbeitgeber zu mehr als 50 Prozent ihres Wertes für Geschäftszwecke dienen, dürfen fünf Prozent des Vermögens nicht übersteigen. Bei der CPV/CAP liegt dieser Wert bei 1.4% (Vorjahr 1.5%).

### 6.11 Rechtsgeschäfte mit Nahestehenden (Artikel 51c BVG)

Die CPV/CAP hat eine Liste der Rechtsgeschäfte mit Nahestehenden erstellt und definiert, welche Rechtsgeschäfte als bedeutend einzustufen sind. Die Marktüblichkeit der Bedingungen wird in diesem Fall durch Einholen von Konkurrenzofferten überprüft und sichergestellt.

Bei der CPV/CAP betreffen solche Rechtsgeschäfte mit Nahestehenden Leistungen, die bei zu der Coop-Gruppe gehörenden oder anderen angeschlossenen Unternehmen eingekauft werden. Die Rechtsgeschäfte werden jährlich durch den Stiftungsrat zur Kenntnis genommen und gegenüber der Revisionsstelle offengelegt.

### 6.12 Stimmrechtsausübung

Gemäss der «Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften» (VegüV) müssen Pensionskassen ihre Stimmrechte ausüben und ihr Stimmverhalten offenlegen. Die CPV/CAP hat zur Ausübung der Stimmrechte einen Stimmrechtsausschuss eingesetzt. Dieser stützt sich auf die Empfehlungen von ISS Europe SA/NV sowie auf interne Richtlinien.

Das Stimmrechtsverhalten wird auf der Homepage unter [www.cpvcap.ch](http://www.cpvcap.ch) offengelegt.

## 7 ERLÄUTERUNG WEITERER POSITIONEN DER BILANZ UND BETRIEBSRECHNUNG

### 7.1 Forderungen gegenüber Dritten

|                                           | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|-------------------------------------------|------------|------------|
|                                           | Mio. CHF   | Mio. CHF   |
| Forderungen aus Immobilien-Bereich        | 6.8        | 5.9        |
| Forderungen aus Versicherung              | 0.3        | 0.3        |
| Forderungen Verrechnungs- & Quellensteuer | 0.9        | 0.6        |
|                                           | <b>8.1</b> | <b>6.8</b> |

### 7.2 Verbindlichkeiten

#### 7.2.1 Freizügigkeitsleistungen und Renten

|                                  | 31.12.2021  | 31.12.2020  |
|----------------------------------|-------------|-------------|
|                                  | Mio. CHF    | Mio. CHF    |
| Offene Ein- bzw. Austrittsgelder | 54.6        | 46.1        |
|                                  | <b>54.6</b> | <b>46.1</b> |

#### 7.2.2 Andere Verbindlichkeiten

|                                                           | 31.12.2021   | 31.12.2020   |
|-----------------------------------------------------------|--------------|--------------|
|                                                           | Mio. CHF     | Mio. CHF     |
| Verbindlichkeiten aus Verwaltung                          | 2.0          | 2.7          |
| Verbindlichkeiten aus Immobilien-Bereich                  | 5.7          | 5.0          |
| Verbindlichkeiten aus Versicherung                        | 0.0          | 0.0          |
| Verbindlichkeiten PK Transgourmet Schweiz AG <sup>1</sup> | 317.5        | 280.6        |
|                                                           | <b>325.2</b> | <b>288.4</b> |

<sup>1</sup> Der ausgewiesene Anteil am Anlageergebnis entspricht der Performance der CPV/CAP und wird unter Anteile Dritter am Anlageergebnis in der Betriebsrechnung ausgewiesen.

### 7.3 Passive Rechnungsabgrenzung

|                   | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|-------------------|------------|------------|
|                   | Mio. CHF   | Mio. CHF   |
| Verwaltungskosten | 1.5        | 0.7        |
| Immobilien        | 0.2        | 0.1        |
| Versicherungen    | 0.0        | 0.6        |
|                   | <b>1.7</b> | <b>1.4</b> |

### 7.4 Verwaltungskosten\*

|                                                                         | 2021         | 2020         |
|-------------------------------------------------------------------------|--------------|--------------|
|                                                                         | TCHF         | TCHF         |
| Kosten für die allgemeine Verwaltung (Personal und Sachkosten)          | 5 717        | 5 340        |
| Kosten für Marketing und Werbung                                        | 0            | 0            |
| Kosten für Makler- und Brokertätigkeit                                  | 0            | 0            |
| Kosten für die Revisionsstelle und den Experten für berufliche Vorsorge | 148          | 174          |
| Kosten für die Aufsichtsbehörden                                        | 57           | 53           |
| <b>Verwaltungskosten</b>                                                | <b>5 922</b> | <b>5 568</b> |

|                                                      |        |        |
|------------------------------------------------------|--------|--------|
| Anzahl Versicherte                                   | 60 445 | 59 143 |
| Verwaltungskosten pro versicherte Person in CHF p.a. | 98     | 94     |

\* Zwecks besserer Aussagekraft in tausend Franken (TCHF) dargestellt.

## 8 AUFLAGEN DER AUFSICHTSBEHÖRDE

Die Prüfung der Jahresrechnung 2020 durch die BSABB (BVG- und Stiftungsaufsicht beider Basel) erfolgte am 11.12.2021.

Die Aufsichtsbehörde weist darauf hin, dass der verwendete technische Zinssatz oberhalb der Obergrenze liegt und gesenkt werden muss. Die Frist zur Senkung ist noch nicht abgelaufen. Es bestehen keine weiteren offenen Auflagen der Aufsichtsbehörde.

## 9 WEITERE INFORMATIONEN IN BEZUG AUF DIE FINANZIELLE LAGE

Keine.

## 10 EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Per 1. Januar 2022 hat die CPV/CAP die Rentenverpflichtungen der PK Jumbo übernommen (324 Rentner; Deckungskapital rund CHF 44 Mio.). Die aktiven Versicherten der PK Jumbo treten im Rahmen des neuen Arbeitsvertrags mit der Coop Genossenschaft im Verlauf des Jahres 2022 in die CPV/CAP über.

## BESTÄTIGUNG DES ANERKANNTEN EXPERTEN FÜR BERUFLICHE VORSORGE



Aon Schweiz AG  
Vulkanstrasse 106 | Postfach | CH-8048 Zürich

## Bestätigung des Experten für berufliche Vorsorge

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Als Experte für berufliche Vorsorge wurden wir von den Verantwortlichen der CPV/CAP Pensionskasse Coop (nachfolgend: "CPV/CAP") damit beauftragt, ein versicherungstechnisches Gutachten aufgrund von Art. 52e BVG zu verfassen.

### Unabhängigkeitserklärung

Als Experten für berufliche Vorsorge im Sinne von Art. 52a, Abs. 1 BVG bestätigen wir, dass wir im Sinne von Art. 40 BVV 2 und gemäss der Weisung OAK BV W-03/2013 unabhängig sind. Unser Prüfungsurteil und unsere Empfehlungen wurden objektiv gebildet.

Wir erfüllen die fachlichen Voraussetzungen nach Art. 52d Abs. 2 lit. a und b BVG hinsichtlich angemessener beruflicher Ausbildung und Berufserfahrung und wir verfügen über Kenntnisse der einschlägigen rechtlichen Bestimmungen. Wir sind aufgrund der persönlichen Voraussetzungen nach Art. 52d Abs. 2 lit. c BVG betreffend gutem Ruf und Vertrauenswürdigkeit von der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge OAK BV zugelassen.

### Expertenbestätigung

Dieses versicherungstechnische Gutachten der CPV/CAP wurde nach den Standesregeln für die Mitglieder der Schweizerischen Kammer der Pensionskassen-Experten (SKPE) sowie nach deren Fachrichtlinien und im Einklang mit der Weisung OAK BV W-03/2014 erstellt.

Die CPV/CAP bilanziert ihre Vorsorgeverpflichtungen basierend auf den technischen Grundlagen BVG 2015 mit einem technischen Zinssatz von 2.00 %. Die finanzielle Situation der CPV/CAP umfasst per 31.12.2021:

- einen Aktivenüberschuss in der Höhe von CHF 1'936.0 Mio. bzw.;
- einen Deckungsgrad gemäss Anhang zum Artikel 44 BVV 2 von 120.3% (Vorjahr: 118.2%);
- eine Wertschwankungsreserve von CHF 1'713.1 Mio. und
- freie Mittel von CHF 222.9 Mio.



Unsere Bestätigung beruht auf der Anwendung folgender Elemente und deren Beurteilung:

- den technischen Grundlagen und dem technischen Zinssatz;
- den fachtechnischen Prinzipien zur Bewertung der Verpflichtungen;
- den getroffenen Sicherheitsmassnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken;
- dem Niveau der Wertschwankungsreserve;
- der Sanierungsfähigkeit;
- der strukturellen und finanziellen Risikofähigkeit;
- der laufenden Finanzierung;
- der mittelfristig erwarteten Entwicklung der finanziellen Lage.

Aufgrund unserer Überprüfung der CPV/CAP per 31.12.2021 können wir gemäss Art. 52e BVG bestätigen, dass per diesem Datum

- die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen angemessen sind;
- die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve angemessen ist;
- die CPV/CAP per Stichtatum Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre reglementarischen Verpflichtungen erfüllen kann;
- die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den derzeit geltenden gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind.

Auf Basis unserer Bewertung erfüllt der technische Zinssatz von 2.00% die Anforderungen der FRP4 insgesamt nicht. Wir empfehlen daher bei einer Fortführung von Periodentafeln und unter der Voraussetzung, dass sich die Struktur der CPV/CAP und die Annahmen zur erwarteten Nettorendite und Volatilität mittelfristig nicht erheblich verändern, einen technischen Zinssatz von 1.50%. Die CPV/CAP hat per 31.12.2021 eine technische Rückstellung für eine Senkung des technischen Zinssatzes auf 1.50% in Verbindung mit der Umstellung auf die technischen Grundlagen BVG 2020, Periodentafeln vollumfänglich gebildet.

Aufgrund des guten Anlageresultats konnte die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve vollständig gebildet und zudem freie Stiftungsmittel ausgewiesen werden.

Aon Schweiz AG, Vertragspartner

Marianne Frei  
Ausführende Expertin

Laurence Amade

Die ausführende Expertin: Marianne Frei  
Zürich, 7. Februar 2022

## BERICHT DER REVISIONSSTELLE

# Bericht der Revisionsstelle

an den Stiftungsrat der CPV/CAP Pensionskasse Coop  
Basel

## Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der CPV/CAP Pensionskasse Coop bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang auf den Seiten 16 bis 34 für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

### Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

### Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Absatz 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

PricewaterhouseCoopers AG, St. Jakobs-Strasse 25, Postfach, 4002 Basel  
Telefon: +41 58 792 51 00, Telefax: +41 58 792 51 10, [www.pwc.ch](http://www.pwc.ch)

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Marco Tiefenthal  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Brian Bauhart  
Revisionsexperte

Basel, 29. März 2022

## Anzahl Versicherte/Stimmen

|                                                        | Sitz              | Männer        | Frauen        | Summe         |
|--------------------------------------------------------|-------------------|---------------|---------------|---------------|
| <b>Wahlkreis Suisse Romande</b>                        |                   |               |               |               |
| Coop                                                   | Suisse Romande    | 2 501         | 3 909         | 6 410         |
|                                                        |                   | <b>2 501</b>  | <b>3 909</b>  | <b>6 410</b>  |
| <b>Wahlkreis Bern</b>                                  |                   |               |               |               |
| Coop                                                   | Bern              | 1 664         | 3 987         | 5 651         |
| Coop Immobilien AG                                     | Bern              | 79            | 67            | 146           |
| Genossenschafts-Apotheke                               | Bern              | 4             | 30            | 34            |
| Geno-Apotheken                                         | Biel              | 2             | 1             | 3             |
|                                                        |                   | <b>1 749</b>  | <b>4 085</b>  | <b>5 834</b>  |
| <b>Wahlkreis Nordwestschweiz-Zentralschweiz-Zürich</b> |                   |               |               |               |
| Coop                                                   | NWZZ              | 6 841         | 9 733         | 16 574        |
| Bell Schweiz AG                                        | Basel             | 1 733         | 581           | 2 314         |
| Coop Mineraloel AG                                     | Allschwil         | 78            | 44            | 122           |
| Coop Rechtsschutz AG                                   | Aarau             | 35            | 69            | 104           |
| CPV/CAP                                                | Basel             | 27            | 20            | 47            |
| railCare                                               | Härkingen         | 15            | 1             | 16            |
| Ausgleichskasse Coop                                   | Basel             | 5             | 7             | 12            |
| A-Team Bodenbeläge AG                                  | Reinach           | 6             | 2             | 8             |
| Siedlungsgenossenschaft Freidorf                       | Muttenz           | 2             | 0             | 2             |
|                                                        |                   | <b>8 742</b>  | <b>10 457</b> | <b>19 199</b> |
| <b>Wahlkreis Ostschweiz-Ticino</b>                     |                   |               |               |               |
| Coop                                                   | Ostschweiz-Ticino | 1 795         | 3 965         | 5 760         |
| Dipl. Ing. Fust AG                                     | Oberbüren         | 1 422         | 244           | 1 666         |
| Hügli Nahrungsmittel AG                                | Steinach          | 125           | 78            | 203           |
| Service 7000 AG                                        | Netstal           | 126           | 31            | 157           |
| RS Vertriebs AG                                        | St. Gallen        | 39            | 32            | 71            |
|                                                        |                   | <b>3 507</b>  | <b>4 350</b>  | <b>7 857</b>  |
| <b>Stimmberechtigte Versicherte</b>                    |                   | <b>16 499</b> | <b>22 801</b> | <b>39 300</b> |
|                                                        |                   |               |               |               |
| Einzelversicherte CPV/CAP                              |                   | 2             | 3             | 5             |
| Aktive Versicherte                                     |                   | 16 501        | 22 804        | 39 305        |
| Zusatzversicherungen                                   |                   | 620           | 143           | 763           |
| <b>Gesamtsumme Versicherungen</b>                      |                   | <b>17 121</b> | <b>22 947</b> | <b>40 068</b> |

## CPV/CAP Pensionskasse Coop – Entwicklung seit 1909

| Jahr        | Angeschlossene Unternehmen | Aktive        | Rentner       | Anzahl Versicherte | Vorsorgekapital CHF  |
|-------------|----------------------------|---------------|---------------|--------------------|----------------------|
| 1909        | 7                          | 417           | 0             | 417                | 0                    |
| 1919        | 23                         | 2 775         | 40            | 2 815              | 6 515 249            |
| 1929        | 75                         | 3 790         | 424           | 4 214              | 31 578 986           |
| 1939        | 96                         | 4 855         | 963           | 5 818              | 59 844 582           |
| 1949        | 210                        | 5 722         | 1 425         | 7 147              | 111 877 047          |
| 1959        | 282                        | 6 708         | 2 045         | 8 753              | 199 988 562          |
| 1969        | 280                        | 7 907         | 2 887         | 10 794             | 376 933 808          |
| 1979        | 112                        | 9 063         | 4 116         | 13 179             | 828 935 073          |
| 1989        | 86                         | 20 852        | 5 303         | 26 155             | 1 939 939 029        |
| 1999        | 57                         | 29 576        | 9 413         | 38 989             | 3 942 998 885        |
| 2009        | 22                         | 36 509        | 17 274        | 53 783             | 6 115 872 681        |
| 2019        | 15                         | 37 266        | 20 488        | 57 754             | 8 407 391 792        |
| <b>2021</b> | <b>16</b>                  | <b>39 305</b> | <b>21 140</b> | <b>60 445</b>      | <b>8 760 773 979</b> |

**CPV/CAP**  
**Pensionskasse Coop**  
**Dornacherstr. 156**  
**Postfach 2550**  
**4002 Basel**

Telefon 061 336 67 00  
E-Mail [info@cpvcap.ch](mailto:info@cpvcap.ch)  
[www.cpvcap.ch](http://www.cpvcap.ch)